

Nordrhein-Westfalen Landesstelle	Unna Ausschuss	GB Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 1915549 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Dürig Zuname		Regina Vorname	
Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache	
2 1/2 Gespenster Titel			ID: 19151915549 Bewertung: <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
Reihe			
978-3-407-81197-5 ISBN	136 Seitenzahl	12,95 Preis (EURO)	
Beltz Verlag	Weinheim Ort	2015 Jahr	
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung		Adoleszenzroman Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: 01.07.2015	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter Außenseiterin/Außenseiter Familie Frau, junge
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: Verlag Datum			

Inhaltsangabe

Leo jobbt bei Jonnas Vater in der Druckerei und sie findet ihn mehr als nett. Doch nach anfänglicher Flirterei entwickelt Leo sich immer komischer, wird einsilbig, gibt sich geheimnisvoll und zunehmend unverschämt und stur.

Beurteilungstext

Was zunächst ein amüsanter Spielchen war, ist spätestens dann nicht mehr lustig, als Jonna bemerkt, dass Leo, ohne eingeladen zu sein, in ihrem "Zweitzimmer" schläft und kleine Anstalten macht zu gehen bzw. den Hausschlüssel wieder zurück zugeben. In einer außergewöhnlichen Sprache, die zwischen Erzählung und Traumschilderung pendelt, gelingt es der Autorin die besondere Stimmung einzufangen, die dieser junge Mann ausstrahlt. Zwischen seinem angenehmen Äußeren und der deutlich eingeschränkten Kommunikationsfähigkeit scheinen Welten zu liegen. Leo lächelt, aber auf Fragen antwortet er immer ausweichend oder schweigend. Er nutzt die Hilfsbereitschaft von Jonna und ihrem Vater schamlos aus und zeigt sich bei allen Versuchen, ihm entgegen zukommen penetrant verschlossen. Diese offen zur Schau getragene Bindungsunfähigkeit kann die Autorin hervorragend inszenieren ohne Hintergrund oder Erklärungen anzubieten. Das bleibt der Phantasie der Leserschaft überlassen, die mit Jonna darüber grübeln, was mit diesem Mann nur sein könnte.

Nordrhein-Westfalen Landesstelle	Bonn Ausschuss	GT Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 1915405 Kürzel	
Verf./Bearb./Hrsg.: Scherz Zuname			Oliver Vorname	
ID: 19151915405			Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Gehrmann, Katja Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.)	
Übersetz. aus Sprache			Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Als das Faultier mit seinem Baum verschwand Titel			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
Reihe				
ISBN: 978-3-407-82067-9		Seitenzahl: 28	Preis (EURO): 12,95	
Verlag: Beltz		Ort: Weinheim	Jahr: 2015	
Buch: Hardcover		Erzählung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	
Medienart/Ausführung		Gattung	(Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: 30.08.2015		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter Tiere Trennung Naturschutz/Umweltschutz	
			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
			Zentraldatei:	
			Verlag Datum:	

Inhaltsangabe
 Ein Faultier und ein Baum sind die beiden Protagonisten in diesem Kinderbuch für Kinder im Kindergartenalter. Sie leben zusammen im Urwald, engumschlungen und in tiefer Zweisamkeit. Und so bleibt das Faultier seinem Baum auch treu, als dieser gefällt und verschifft wird.

Beurteilungstext
 Schlafend hängt das Faultier an seinem abgesägten Stamm, bis es in einem Sägewerk aufwacht, erschrickt und herunterfällt. Diese Umgebung hat so gar nichts mehr gemein mit dem schönen Urwald, aus dem das Faultier stammt. Doch so merkwürdig hier die Bäume nach der Bearbeitung auch aussehen, das Faultier erkennt seinen Baum - nun ein Stuhl - sofort wieder und lässt ihn nicht mehr los. Die Familie, die den Stuhl kauft, kümmert sich liebevoll um das Faultier, kann seiner Trauer jedoch nichts entgegen. Da bastelt der kleine Paul ein Paket für Faultier und Stuhl und schickt diese zurück in den Urwald. Und die Geschichte nimmt ein glückliches Ende.
 Auf einfache Art und Weise wird in dieser Geschichte das Gefühl von Trennung, Heimat- und Orientierungslosigkeit erzählt. So einfach die Geschichte ist, so eindringlich ist sie zugleich. Unterstrichen durch die tolle Illustration weckt das Buch schon ziemlich viele Emotionen, kann bisweilen sogar ein Tränchen hervorrufen, wenn sich das süße Faultier mit seinen großen Augen an seinen Baum-Stuhl klammert und offensichtlich sehr traurig und ängstlich ist. Das Buch ist witzig und stimmt zugleich nachdenklich. Am Ende der Geschichte können die kleinen und großen Leser/-innen aber wieder aufatmen. Denn dank Paul nimmt die Geschichte ja letztlich ein gutes Ende.
 Neben dem Gefühl der Heimatlosigkeit, das in dieser Geschichte angesprochen wird, kann das Buch in den pädagogischen Alltag auch zu anderen Themen eingebunden werden. Für Themen wie Umweltschutz, Freundschaft oder Hilfsbereitschaft finden sich hier ebenfalls Ansatzpunkte, die dieses Buch zu einem wahren Fundus machen.
 Sehr gut gelungen ist die Komposition aus Text und Bildern. Der durch seine Schlichtheit bestechende Text wird wunderbar durch farbenfrohe Bilder ergänzt. Die Bilder unterstreichen die zum Teil traurigen Situationen, lassen aber keine Bedrohlichkeit aufkommen. Und das Faultier ist so süß gezeichnet, dass zu Weihnachten bestimmt einige Faultiere gewünscht werden.

Nordrhein-Westfalen Landesstelle	Unna Ausschuss	He..... Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 1915406 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Leitzgen, Anke / Grotian, Zuname Vorname		ID: 19151915406	
Grotian, Gesine Illustrator/-in (Name, Vorn.) Übersetz. von (Name, Vorn.) Übersetz. aus Sprache		Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Bäng! 60 gefährliche Dinge, die mutig machen Titel		Einsatz- <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock möglich- <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff keiten <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
tinkerbrain Reihe		Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
978-3-407-75405-9 ISBN	Weitenzahl	19,95 Preis (EURO)	
Beltz Verlag	Weinheim Ort	2015 Jahr	
Buch: Hartpappe Medienart/Ausführung	Lernspiel(e) Gattung	Kinder-/Jugendlitera- <input type="checkbox"/> Ja tur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis)	Schlagwörter Angst _____ Sport _____ Schülerin/Schüler _____
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: 18.06.2015	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) _____ _____ _____		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: _____ Verlag Datum _____	

Inhaltsangabe
 Ein Buch mit 60 Vorschlägen oder Aufgaben, mit denen man seinen Mut ausprobieren und trainieren kann.

Beurteilungstext
 "Bäng!" ist ein Experimentierbuch für Kinder, mit dem sie 60 gefährliche Dinge tun können, die mutig machen. Unter dem Motto "Das Leben ist gefährlich - aber man kann gefährliche Dinge trainieren" wird auf je einer Doppelseite eine Aufgabe vorgestellt, erklärt und beschrieben. Im Teil "Echte Gefahren" geht es um die Themen Feuer, Wasser, Explosion, Risiko, Werkzeuge und Angst. Im Teil "Mutproben" um die Themen 'Nachts unterwegs', 'Körper' und 'Mut'. Bei allen Aufgaben geht es natürlich darum, alles sicher zu gestalten und nichts wirklich Gefährliches vorzuschlagen. Bei den echten Aufgaben geht es sowohl um darum Feuer zu entzünden, heraus zu finden ob ein Zaun unter Strom steht oder mit einem scharfen Messer zu schnitzen, aber auch um die Themenbereiche - "Wie sagt man richtig Nein?" oder "Wie wehrt man sich gegen Mobbing?".
 Bei den Mutproben findet man Vorschläge zum Springen aus großer Höhe, zum barfuß Laufen auf spitzen Steinen oder zum Thema "Wie sagt man anderen die Meinung?"
 Insgesamt also ein breiter Themenkanon, der zum Ausprobieren anregt. Am Ende jeder Seite befindet sich ein Bewertungsraster, in das man Sticker einkleben kann, um zu dokumentieren, ob man die Aufgabe geschafft hat, wie man sie fand oder ob man sie auf später verschieben möchte.
 Obwohl im Text die Kinder direkt angesprochen werden, eignet sich das Buch natürlich auch für Lehrer und Erzieher, die erlebnispädagogisch arbeiten wollen. Das Format des Buches ist recht groß, sodass es sich nicht zum Mitnehmen eignet. Die Seitengestaltung ist abwechslungsreich und collagenhaft aufgemacht, der Textaufbau folgt immer demselben Schema. Als angesprochene Altersgruppe kommen Jungen und Mädchen ab 10 Jahren in Frage.

Sachsen-Anhalt Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	mr	Nr. 231509110	Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Dubuc Zuname			Marianne Vorname		
Dubuc, Marianne Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Süßbrich, Julia Übersetz. von (Name, Vorn.)	Französisch Übersetz. aus Sprache		
Bus fahren Titel			ID: 2315231509110		
Reihe			Bewertung		
978-3-407-82088-4 ISBN		40 Seitenzahl	<input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert		
Beltz Verlag		Weinheim Ort	Einsatzmöglichkeiten		
2015 Jahr		<input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input checked="" type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei		Zielgruppe	
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung		Bilderbuch Gattung	<input checked="" type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11		
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)		Schlagwörter	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Freundschaft		
Inhaltsangabe			Tiere		
Eine lange Busfahrt ist sehr spannend - davon erzählt das vorliegende Bilderbuch. Wie in einem Wimmelbilderbuch entwickeln sich verschiedene Handlungsstränge und jede Menge Spaß.			Abenteuer		
Beurteilungstext			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein		
Die erste Busfahrt allein ist etwas ganz Besonderes. So sind auch die Mitfahrer sehr besonders - lauter Tiere in menschlichen Posen, mit Kleidung, scheinbar ganz normal. Das kleine Mädchen wird von der Mutter an den Bus gebracht. Ab dann zeigt das Bild immer den gleichen Ausschnitt - der im längsgeschnittenen Aufriss gezeigte Bus. Im Bus sind Tiere, die von Seite zu Seite in gleicher oder ähnlicher Pose verharren, aussteigen oder einsteigen oder kleine Handlungsstränge entwickeln. Die strickende Katzenoma, der schlafende Hund, die Igelfamilie etc. Die Wolfsfamilie wird hingegen stärker eingebunden, unverkennbar der intertextuelle Bezug auf das Märchen vom Rotkäppchen, zumal das Mädchen seine Jacke mit dabei hat. Doch der Bösewicht ist der Fuchs, der zusteigt, aber dessen Raum vereitelt werden kann. So ergeben sich viele kleine Anregungen zum Entdecken und Erklären. Der Text beschränkt sich auf einzelne Sätze; innere Monologe, mit denen das Mädchen kommentiert und manchmal auch deiktische Verweise auf besondere Aktionen erzeugt. Oft blättert man zurück und wieder nach vorn, um die Zusammenhänge zwischen den Seiten, die oft nur auf der Bildebene zu finden sind, zu erkennen und zu rekonstruieren. Viele Details ergeben sich erst beim zweiten und dritten Schauen - z.B. dass die Schlagzeilen der immer gleichen Zeitung ständig von Seite zu Seite wechseln und interessante Bezüge zu den Ereignissen des Buches herstellen. So ist das Buch eine wahre Fundgrube zum Entdecken und Erkunden. Es macht viel Spaß und verspricht nachhaltige Unterhaltung. Die Bilder sind vorrangig Buntstiftzeichnungen in einfachen Farben. Die anthropomorphen Tiere gliedern sich fast unmerklich in die Szenerie ein, geben der Situation aber etwas latent Fantastisches. So bekommt das Buch noch einmal einen ganz besonderen Charakter. Sehr zu empfehlen.			Zentraldatei:		
Es macht viel Spaß und verspricht nachhaltige Unterhaltung.			Verlag Datum		

Die erste Busfahrt allein ist etwas ganz Besonderes. So sind auch die Mitfahrer sehr besonders - lauter Tiere in menschlichen Posen, mit Kleidung, scheinbar ganz normal. Das kleine Mädchen wird von der Mutter an den Bus gebracht. Ab dann zeigt das Bild immer den gleichen Ausschnitt - der im längsgeschnittenen Aufriss gezeigte Bus. Im Bus sind Tiere, die von Seite zu Seite in gleicher oder ähnlicher Pose verharren, aussteigen oder einsteigen oder kleine Handlungsstränge entwickeln. Die strickende Katzenoma, der schlafende Hund, die Igelfamilie etc. Die Wolfsfamilie wird hingegen stärker eingebunden, unverkennbar der intertextuelle Bezug auf das Märchen vom Rotkäppchen, zumal das Mädchen seine Jacke mit dabei hat. Doch der Bösewicht ist der Fuchs, der zusteigt, aber dessen Raum vereitelt werden kann. So ergeben sich viele kleine Anregungen zum Entdecken und Erklären. Der Text beschränkt sich auf einzelne Sätze; innere Monologe, mit denen das Mädchen kommentiert und manchmal auch deiktische Verweise auf besondere Aktionen erzeugt. Oft blättert man zurück und wieder nach vorn, um die Zusammenhänge zwischen den Seiten, die oft nur auf der Bildebene zu finden sind, zu erkennen und zu rekonstruieren. Viele Details ergeben sich erst beim zweiten und dritten Schauen - z.B. dass die Schlagzeilen der immer gleichen Zeitung ständig von Seite zu Seite wechseln und interessante Bezüge zu den Ereignissen des Buches herstellen. So ist das Buch eine wahre Fundgrube zum Entdecken und Erkunden. Es macht viel Spaß und verspricht nachhaltige Unterhaltung. Die Bilder sind vorrangig Buntstiftzeichnungen in einfachen Farben. Die anthropomorphen Tiere gliedern sich fast unmerklich in die Szenerie ein, geben der Situation aber etwas latent Fantastisches. So bekommt das Buch noch einmal einen ganz besonderen Charakter. Sehr zu empfehlen.

Nordrhein-Westfalen Landesstelle	Wuppertal Ausschuss	Ing..... Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 1915807 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Vahle Zuname		Frederik Vorname	
ID: 19151915807		Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Erlbruch, Leonhard Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache
Das Frühstücksmärchen Titel		Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Reihe		Zielgruppe <input checked="" type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
978-3-407-82087-7 ISBN	13 Seitenzahl	12,95 Preis (EURO)	
Beltz Verlag	Weinheim Ort	2015 Jahr	
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	
Märchen Gattung		Schlagwörter Tiere Freundschaft Märchen	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: 17.09.2015	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) Die Akteure sind sprechende Tiere. Weitere Märchenmerkmale sind die Einleitung- und die Schlussformel.		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: Verlag Datum	

Inhaltsangabe
 Hund, Katze und Hamster planen ein gemeinsames Frühstück. Ihr Problem sind ihre unterschiedlichen Essgewohnheiten, was fast zum Scheitern des gemeinsamen Planes führt. Ihr wichtigstes Ziel ist aber, gemeinsam zu frühstücken. Also überlegen sie, was auf den Tisch kommt, damit alle etwas zu essen haben. Gemeinsam langen sie dann ordentlich zu.

Beurteilungstext
 Das Frühstücksmärchen ist kein Märchen im üblichen Sinn. Zwar hat es Einleitungs- und Schlussformel und auch sprechende Tiere, aber das Thema gehört eigentlich eher in die heutige Welt. Es geht um unterschiedliche Essgewohnheiten bzw. ihre Durchsetzung. Es steht noch nichts auf dem Tisch, aber jeder stellt schon mal vehement das vor, was er nicht mag. Die Art des Essens entspricht dabei eher den Abneigungen von Kindern. Dass dann doch noch der Wunsch nach einem gemeinsamen Frühstück zum Tragen kommt, verdankt man dem Hund, dem die anderen beiden zustimmen, weil der Wunsch gemeinsam zu essen größer ist, als die Durchsetzung der eigenen Wünsche. Warum allerdings bekleidete Tiere diese Botschaft rüberbringen müssen, wird nicht klar. Die Zeichnungen aus der Welt des Comics sind markant, hell unterlegt und freundlich. Sie machen die Gefühle der Akteure sehr deutlich und passen gut zum Text.

Sachsen-Anhalt Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	mr	Nr. 231509117	Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Vahle Zuname			Fredrik Vorname		
Erlbruch, Leonard Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache		
Das Frühstücksmärchen Titel			ID: 2315231509117		
Reihe			Einsatzmöglichkeiten		
978-3-407-82087-7 ISBN			<input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input checked="" type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei		
32 Seitenzahl			Zielgruppe		
12,95 Preis (EURO)			<input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11		
Beltz Verlag			Weinheim Ort		
2015 Jahr			Schlagwörter		
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung		Bilderbuch Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum: 15.09.2015			
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein		
Inhaltsangabe			Zentraldatei:		
Hund, Katze und Hamster wollen zusammen frühstücken. Doch das scheint zuerst einmal nichts zu werden, weil alle irgendetwas nicht mögen. Aber wie in jedem richtigen Märchen gibt es schließlich doch noch ein gutes Ende...			Verlag Datum		

Beurteilungstext

Zuerst steht der Plan, gemeinsam zu frühstücken. Doch der scheint sich kaum realisieren zu lassen. Missmutig bis aggressiv teilen alle allen mit, was sie alles nicht gut essen mögen. Der Hund mag keine rote Grütze, die Katze keinen Kartoffelbrei und der Hamster auf gar keinen Fall Kohlrabi. Und so geht das munter weiter. Allerdings: Der Hund mag nicht allein frühstücken und die Katze mag es nur, wenn noch mindestens zwei dabei sind. Also machen einfach alle etwas, und schon ist der Tisch reich gedeckt. Was für ein Frühstück und was für ein Happy End. Da fehlt dann nur noch die Zauberformel: Und wenn sie nicht gestorben sind...

Was hier als Frühstücksmärchen bezeichnet wird, ist wohl eher eine fabelartige Geschichte. Zuerst denkt jeder nur an sich selbst und versucht sich abzugrenzen und seine Willen zu bekunden. Doch das führt zu nichts. Erst das Bekenntnis zum gemeinsamen Frühstück und die konstruktiven Beiträge der einzelnen eröffnen die Option eines freudvollen Miteinanders. Dieses kann dann zum Genuss werden, weil jeder sich in den Dienst der anderen stellt. Diese große Botschaft wird in lockerleichte und wunderbarwitzige minimalistische, fast versartige Textfragmente übersetzt. Spürbar ist das musikalische Talent des Autors. Viel wörtliche Rede und nur wenig Erzählerkommentar eröffnen eine kurzatmige Textebene, die durch die Bilder angemessen kontextualisiert wird. Die sind malerische Aquarelle mit feinen Konturlinien, die dem Bild und seinen anthropomorphen Protagonisten etwas comicartiges verleihen. Leonard Erlbruch findet hier seinen eigenen Stil, in dem aber immer wieder auch das Erbe des großen Vaters anklingt. Wirklich sehenswert und lesenswert. Sehr zu empfehlen.

Thüringen Landesstelle	Vacha/Rhön Ausschuss	IBR Kürzel	Nr. 25151116
Verf./Bearb./Hrsg.: Kuschnarowa Zuname		Anna Vorname	
Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache	
Das Herz von Libertalia Titel			ID: 251525151116 Bewertung: <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert Einsatzmöglichkeiten: <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei Zielgruppe: <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input checked="" type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input checked="" type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11
Reihe			
978-3-407-81187-5 ISBN	464 Seitenzahl	17,95 Preis (EURO)	
Beltz Verlag	Weinheim Ort	2015 Jahr	Schlagwörter Abenteuer Spannung Piraten
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung	Abenteuererzählung Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja	Erstelldatum: 15.09.2015		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: Verlag Datum

Inhaltsangabe
 Anne wächst Anfang des 18. Jahrhunderts in Irland als uneheliches Kind eines Dienstmädchens und eines Adligen auf. Damit sie in der Nähe des Vaters sein kann, lebt sie in Jungenkleidern als Neffe im adeligen Haus. Nach der Auswanderung der Eltern nach Amerika lebt sie ihren Traum nach Freiheit und Seefahrt. Sie sucht das Land Libertalia. Dort möchte Anne als Frau gleichberechtigt leben können. Sie kämpft als Piratin, wird Kapitän, wird zum Tode verurteilt. Doch sie gibt die Hoffnung nicht auf.

Beurteilungstext
 Die abenteuerliche Lebenserzählung der Anne Cormac, später Anne Bonny spielt Anfang des 18. Jahrhunderts und beruht zumindest in einem kleinen Teil auf einer wahren Begebenheit. Es gab Anne Bonny wirklich und sie wurde 1720 in Mittelamerika wegen Piraterie zum Tode verurteilt. Darüber gibt es Unterlagen. Allerdings nicht darüber, dass das Todesurteil vollstreckt wurde. Sicher ist ein großer Teil der Lebensgeschichte erfunden, aber es werden die gesellschaftlichen Strukturen der Zeit sehr genau dargestellt. Anne ist durch ihr Aufwachsen als Junge sehr an die Freiheiten der Männer gewöhnt. Sie kann und will sich nicht an die Unmündigkeit der Frauen, an die steife Etikette gewöhnen. Nachdem die Familie den steifen Normen der europäischen Gesellschaft entflohen war, stellt sie zunehmend fest, dass auch in der Neuen Welt die Regeln steif und vor allem frauenfeindlich sind. Frauen haben keine Rechte und keine Stimme. Damit Anne nicht mit ihrem Erzfeind verheiratet wird, entflieht sie mit dem Kapitän Bonny, den sie später zur Heirat nötigt. Sie denkt, damit aus der Falle der Familie geschlüpft zu sein. Aber es wird nicht besser. Sie trennt sich von Bonny und lebt auf einer karibischen Insel. Dort lernt sie von einigen auf sich selbst gestellten Frauen, wie man als Frau durchs Leben kommen kann. Doch der Traum nach der Seefahrt lässt sie nicht los. So bringt sie es fertig, dass sie als John Dean auf einem Piratenschiff anheuern kann. Sie kämpft wie ein Mann und hat die Anerkennung der Mannschaft als John Dean. Später lässt sie es darauf ankommen, gibt sich als Frau zu erkennen und wird als diese wegen ihres Mutes und ihrer List anerkannt, sogar als Kapitän. Als in der Karibik die Netze für die Piraten immer enger ausgelegt werden, geraten Anne und ihre Mannschaft in einen Hinterhalt und werden zum Tode verurteilt. Der Traum von Libertalia scheint ausgeträumt. Bisher hat Anne den echte Gleichberechtigung und Freiheit nicht finden können. Während aus der Realität nichts über ihren Verbleib bekannt ist, lässt die Autorin Anne überleben. Sie wird gerettet von ihrer Jugendliebe. Es bleibt der Hoffnungsgedanke, dass die beiden sich eine kleine Welt aufbauen, in der sie ihren Traum verwirklichen können.

Sprachlich ist interessant, wie viele Details aus der Seefahrt, aus der Welt der Piraten, aber auch aus der Welt der Frauen die Autorin recherchiert hat. Themen wie Verhütung, Schwangerschaft und Schwangerschaftsabbruch und sogar ein Holzpenis, mit dem frau im Stehen pinkeln kann, um nicht aufzufallen, werden aufgegriffen und sorgen für Authentizität. Die Sprache ist gut und verständlich. Gefühle der einzelnen Personen werden gut dargestellt und lassen den Roman lebendig werden. Allerdings wird Annes Leben ein wenig zäh erzählt. Manchmal fehlt die Spannung, da das Leben so viele kleine Umwege macht. Ansonsten ein sehr gelungener Roman einer Frau auf dem Weg zur Emanzipation.

Sachsen Landesstelle	Chemnitz Ausschuss	Kl. Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 221509036 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Neumayer Zuname		Gabi Vorname	
ID: 2215221509036		Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Knorre, Aleyander Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	
Übersetz. aus Sprache		Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Der Schatz des listigen Lars Titel		Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11	
Band 1 der Insepiraten Reihe		ISBN: 978-3-407-74520-0	
Seitenzahl: 285		Preis (EURO): 12,95	
Verlag: Beltz		Ort: Weinheim	
Jahr: 2015		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	
Medienart/Ausführung: Buch: Hardcover		Gattung: Abenteuererzählung	
Empfehl. für Taschenbuchtipp: <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: 25.09.2015	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Schlagwörter Piraten Abenteurer Freundschaft	
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein		Zentraldatei:	
Verlag Datum:			

Inhaltsangabe

Ferien gibt es auch für Piratenkinder. Mick findet eine echte Schatzkarte und begibt sich mit seinen Freunden auf die Suche. Vorher hatten sie gemeinsam mit viel Mühe ein Schiff, den Bunten Hund, seetüchtig gemacht. Große Probleme bereitet ihnen Carlo, der unbedingt den Schatz haben und außerdem Mick besiegen will. Aber die Freunde von Mick halten zusammen, sind schlau und erfindungsreich.

Beurteilungstext

Die Hauptpersonen sind Kinder, die mit ihren Eltern auf der Insel Saphira im Vergessenen Meer leben. Vor langen Zeiten waren es einmal Piraten. In der Schule lernen die Kinder alles wichtige über das Piratenleben. Ihre Unterrichtsfächer sind Schiffspflege und Knotenkunde, aber auch Nautik. Als Mick, Stevie, Gordon und Lili selbständig ein Schiff flott machen und ganz ohne Erwachsene starten, empfinden das alle als normal. Mit an Bord ist auch Susa, die kleine Schwester von Mick. Er wollte sie unter keinen Umständen mitnehmen, denn sein großer Bruder kam von See nicht zurück. Ob es an der geheimnisvollen Lichtbarriere oder am gefürchteten Mahlstrom lag, bleibt ungeklärt. Erst im Verlauf der sehr spannend, aber ebenso witzig erzählten Geschichte wird klar, was mit dem böartigen Carlo los ist. Es werden viele unterschiedliche Bereiche wie Freundschaft, Hass, Mut, Angst, Einfallsreichtum oder Phantasie angesprochen. Charaktereigenschaften, Stärken oder Schwächen einzelner Kinder werden verständlich im Zusammenhang erklärt. Die schönen Geschichten von Stevie erhalten durch den kursiven Druck eine besondere Würdigung. Die Leser werden bestens unterhalten, aber auch zum Mitdenken angeregt. In Diskussionen könnte besprochen werden, ob sie bestimmte Handlungen richtig oder falsch finden. Dafür gibt es einige Möglichkeiten. Ganz besonders interessant ist die Frage, ob die fiesen Handlungen von Carlo erzählt werden sollen oder nicht. Das spritzige, farbenfrohe Cover zeigt das Wesentliche. Zwei Schiffe, kleine Piraten, die angedeutete Schatzkarte als Überschrift und sogar die kluge Möwe Penelope. Neben dem ausführlichen Inhaltsverzeichnis gibt es ein Glossar mit maritimen Begriffen sowie einige Informationen über die Autorin und einige ihrer Bücher.

Sachsen-Anhalt Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	mr	Nr. 231509111	Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Shaw Zuname			Elisabeth Vorname		
Shaw, Elisabeth Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.)		Übersetz. aus Sprache
Der scheue Schneck Titel			ID: 2315231509111		
Reihe			Bewertung		
978-3-407-77190-2 ISBN			24 Seitenzahl		6,95 Preis (EURO)
Beltz Verlag			Weinheim Ort		2015 Jahr
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung			Bilderbuch Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja			Erstellungsdatum: 15.09.2015		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter		
Inhaltsangabe			Außenseiterin/Außenseiter		
Beurteilungstext			Tiere		
Der Schneck Wilhelm Karolina ist traurig, weil er so schrecklich langsam und ungenau ist. Doch mit der Zeit entdeckt er auch die Vorteile dieses Daseins, wenn man nicht allein ist.			Freundschaft		
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			Zentraldatei:		
Verlag Datum			Verlag Datum		

Inhaltsangabe
 Der Schneck Wilhelm Karolina ist traurig, weil er so schrecklich langsam und ungenau ist. Doch mit der Zeit entdeckt er auch die Vorteile dieses Daseins, wenn man nicht allein ist.

Beurteilungstext
 Der Schneck Wilhelm Karolina ist unzufrieden. Er ist langsam und furchtbar ungenau. Das ist die Raupe zwar auch, aber sie entwickelt sich wenigstens zu einem Schmetterling. Wilhelm Karolina bleibt leider immer gleich. Als es eines Tages stürmt und regnet, wird Wilhelm Karolina auf einem Blatt davongeweht. Zuerst ist er glücklich, nun endlich fliegen zu können, doch dann landet er an einem fremden Platz. Und dort trifft er einen anderen Schneck, in den er sich auch sofort verliebt. Von nun an sind die beiden gänzlich glücklich. Ihre Langsamkeit teilen sie gern und lassen sich von schnelleren auch nicht mehr ärgern.
 Die Unzufriedenheit mit dem eigenen Dasein ist wohl eins der zentralen Themen der Kinder- und Jugendliteratur. Der Schneck Wilhelm Karolina sieht die anderen und orientiert sich an ihnen. Seine eigene Persönlichkeit kann er erst annehmen, als er in Maria Alberto einen Artgenossen findet. Jetzt ist es nicht mehr der Andere, sondern das Eigene und das Gemeinsame, das zum Fixpunkt des Strebens wird. Ruhe kehrt ein in Wilhelms Leben, das nun seinen Sehnsuchtspunkt gefunden zu haben scheint. Es ist letztendlich die zentrale Fabel der Entwicklungsgeschichte; das Ankommen bei sich selbst, das allzu oft in der Figur eines anderen zum Tragen kommt. Ein wunderbarer Sturm ist hier das Medium, denn Wilhelm-Karolina geht nicht von sich aus los. Aber er kommt an, und das ist wichtig.
 Elizabeth Shaw zeichnet ihre Figuren in gewohnter Weise, grafisch mit Tusche fein konturiert, stark vereinfacht und mit Aquarell koloriert. Fast kindlich wirken die nur ganz leicht anthropomorphen Protagonisten, die aber stark typisiert als Bilderbuchhelden auftreten. Das vorliegende Buch macht Mut, nicht nur der Unzufriedenheit nachzugeben. Der Perspektivenwechsel ist immer möglich, so die gestaltete Erfahrung. Das tut gut.

Thüringen Landesstelle	Vacha Rhön Ausschuss	CR Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 25151208 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Hunter Zuname		Erin Vorname	
Illustrator/-in (Name, Vorn.) Friederike Levin		Übersetz. von (Name, Vorn.) Englisch Übersetz. aus Sprache	
Der Sonnenpfad Titel		ID: 251525151208	
Warrior Cats - Der Ursprung der Clans Reihe		Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
978-3-407-81201-8 ISBN	337 Seitenzahl	14,95 Preis (EURO)	
Beltz Verlag	Weinheim Ort	2015 Jahr	
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: 15.09.2015	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Schlagwörter Abenteuer Fantastik Tiere (Katzen)	
		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
		Zentraldatei:	
		Verlag Datum	

Inhaltsangabe
 Für die Stammeskatten reicht die Beute im harten Winter der Berge schon lange nicht mehr aus. Darum folgt ein Teil der Katzen nach einer Vision der Sagerin dem Sonnenpfad in der Hoffnung, eine neue Heimat zu finden.

Beurteilungstext
 "Der Sonnenpfad" ist das erste Buch einer neuen Reihe der Warrior Cats. Während die gesamten bisherigen Staffeln chronologisch die Entwicklung der vier verschiedenen Clans und insbesondere die Geschichte des DonnerClans darstellen, unternimmt der Leser nun eine Reise in die Vergangenheit. Der Autor wird mit dieser Staffel einen Einblick in die Entstehung der Clans geben. Trotzdem knüpft das Buch an bekannte Geschehnisse an. Denn der Ursprung der Clans findet sich bei den Stammeskatten, welche bereits in den letzten Büchern durch Träume der Katzen eine Rolle spielten. Damit könnte dieses Buch zwar unabhängig verstanden werden, einige Details blieben dem Leser jedoch unklar.
 Wie bereits bekannt wird das Leben aus Sicht der Katzen dargestellt. Ihre beschriebenen Verhaltensweisen sind dem wirklichen Verhalten von Katzen sehr gut nachempfunden, wodurch sich der Leser die Katzen gut vorstellen kann. Dazu kommt jedoch die Gedanken- und Gefühlswelt der Katzen, die an menschliche Handlungsweisen angelehnt ist und somit den Leser gut anspricht.
 Trotz der in der Vergangenheit liegenden Ereignisse schildert der Autor die Geschichte der Stammeskatten in der Gegenwartsform. Der Er-Erzähler berichtet in diesem Band aus Sicht des neuen Protagonisten Grauer Flug. So kann der Autor besonders die Gefühle und Ängste dieses Hauptdarstellers deutlich machen.
 Leicht verständliche, kurze Sätze ermöglichen auch Leseanfängern dem Geschehen zu folgen. Erschwerend wirken jedoch die vielen neuen Namen von Stammeskatten und Streunern, die teilweise ohne Zusammenhang genannt werden. Auch wenn der Leser die Namenslisten am Buchanfang vor Lesebeginn durchlesen kann, lässt sich die Menge an Namen im Laufe der Geschichte nicht merken. Auch, dass die meisten Namen aus zwei Wörtern bestehen, welche normalen im Text vorkommenden Begriffen entsprechen, erschwert das Verständnis. So kamen auch, entweder durch Autor oder durch Übersetzer, Namensfehler im Buch zustande, da Adjektive und Substantive von verschiedenen Namen vertauscht wurden.
 In den Buchdeckeln sind Landkarten abgebildet, welche sowohl den Sonnenpfad als auch die neue Heimat der Katzen darstellt. Das dient sicherlich als kleine Orientierung. Allerdings sind die Zeichnungen nicht ganz passend zur Geschichte, weshalb keine wirklichen Zusatzinformationen gegeben werden.
 Zu Beginn des Buches wird lediglich eine leichte Spannung aufgebaut, die sich im Laufe des Buches jedoch nicht sehr steigert. Viele Ereignisse sind sehr vorhersehbar und ähneln sehr den Geschichten aus vorherigen Büchern. Der Autor hat wenig neue Ideen und es lässt sich bereits eine Entwicklung erkennen, die Informationen über die kommenden Bücher der Staffel vorweg nimmt.
 Im Großen und Ganzen ist das Buch für den Warrior Cats-Liebhaber als lesenswert zu beurteilen.

Thüringen Landesstelle	Vacha Rhön Ausschuss	Erin Bearbeitung (Name, Vorname)	CR Kürzel	Nr. 25151205
Verf./Bearb./Hrsg.: Hunter Zuname			ID: 251525151205	
Illustrat./-in (Name, Vorn.): Anja Übersetz. von (Name, Vorn.): Englisch			Bewertung: <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Titel: Die letzte Hoffnung			Einsatzmöglichkeiten: <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Reihe: Warrior Cats - Zeichen der Sterne			Zielgruppe: <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11	
ISBN: 978-3-407-81190-5		Seitenzahl: 384	Preis (EURO): 14,95	
Verlag: Beltz		Ort: Weinheim	Jahr: 2015	
Medienart/Ausführung: Buch: Hardcover		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja		
Gattung:		Schlagwörter: Tiere (Katzen) Fantastik Abenteuer		
Empfehl. für Taschenbuchtipp: <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: 15.09.2015		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort):				
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein				
Zentraldatei:				
Verlag Datum:				

Inhaltsangabe
 Der entscheidende Kampf der Finsternis gegen die Clans steht bevor. Alle Katzen und Sternenkrieger müssen zusammenhalten und ihr Bestes geben, um die Welt vor dem Bösen zu retten.

Beurteilungstext
 "Die letzte Hoffnung" ist das letzte Buch der vierten Staffel von Warrior Cats und setzt demnach natürlich das Lesen der vorherigen Bücher voraus. Die Geschichte der Clankatzen ist in die Zeit der Gegenwart eingebettet. Der Autor hat Parallelwelt kreiert, die neben unserer menschlichen Welt existieren könnte. Das Leben der Katzen wird aus Sicht derselben dargestellt und steigert damit das Einfühlungsvermögen des Lesers. Verhaltensweisen, wie Kampf- oder Jagdtechniken, sind dem wirklichen Verhalten von Katzen so nachempfunden, dass man sich ihre Aktionen und Reaktionen sehr gut vorstellen kann. Der Er-Erzähler berichtet auch in diesem Buch wieder aus den unterschiedlichen Perspektiven verschiedener Katzen. Der Autor involviert somit den Leser genau ins aktuelle Geschehen, wobei es besonders gut gelingt, auch die Begebenheiten in den gleichlaufenden Geschichten darzustellen. So werden nicht nur alle Details der Ereignisse verständlich sondern auch die Gefühle und Ängste der Protagonisten sehr viel deutlicher. Trotz der Tatsache, dass es sich bei den Handelnden um Tiere handelt, zeigen sich viele menschliche Eigenschaften, Rituale und Lebensweisen. Der Alltag der Katzen und ihre Erlebnisse sind an das menschliche Leben angelehnt. So leiden die Katzen auch unter Liebeskummer, Eifersucht oder fehlendem Zugehörigkeitsgefühl und müssen die Treue zu ihren Clans unter Beweis stellen. Durch die häufige Anwendung von Fragen, die sich die Katzen selbst stellen, wird der Leser in die Problemlösung mit einbezogen und er wird zum Nachdenken animiert. Leicht verständliche, kurze Sätze ermöglichen einen zügigen Lesefluss und auch Leseanfängern dem Geschehen zu folgen. Die vielen Namen von Clankatzen und die Flut an Namen von Stammeskatten, Katzen des SternensClans und des Waldes der Finsternis überfordern jedoch beim Verstehen der Ereignisse. Auch wenn der Leser die Namenslisten am Buchanfang zur Unterstützung hat, muss er im Laufe der Geschichte immer wieder nachschlagen, womit der Lesefluss unterbrochen wird. Bereichernd sind die Landkarten im Buchdeckel. Hier wird der Lebensraum der Katzen mit wichtigen Details, wie den Clanlagern, dargestellt. So kann sich der Leser in den Territorien orientieren und immer wieder nachschauen, wo sich die Katzen in der Geschichte gerade befinden. Das Buch vervollkommnet die Staffel, wobei der Autor nochmal größte Spannung aufbaut. Bis zuletzt bleibt ungewiss, welche Katzen auf der guten Seite stehen und wie der endgültige Kampf gewonnen werden kann. Außerdem ist das Ende hoch emotional, da Feuerstern sein letztes Leben verliert. Diese Katze ist seit dem ersten Buch der Warrior Cats eine Hauptfigur und die Umstände stimmen den Leser natürlich sehr traurig. Um der Geschichte dennoch einen schönen Abschluss zu verleihen, versöhnen sich die verstrittenen Katzen des DonnerClans und gewähren so einen glücklichen Blick in die Zukunft der Warrior Cats.

Thüringen Landesstelle	Vacha Rhön Ausschuss	Erin Bearbeitung (Name, Vorname)	CR Kürzel	Nr. 25151207	
Verf./Bearb./Hrsg.: Hunter Zuname			Erin Vorname		
Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Anja Übersetz. von (Name, Vorn.)	Englisch Übersetz. aus Sprache		
Die letzte Hoffnung Titel			ID: 251525151207		
Warrior Cats - Zeichen der Sterne Reihe			Bewertung: <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert		
978-3-407-81190-5 ISBN		384 Seitenzahl	Einsatzmöglichkeiten: <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei		
Beltz Verlag		Weinheim Ort	Zielgruppe: <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11		
14,95 Preis (EURO)		Schlagwörter:			
2015 Jahr		Tiere (Katzen)			
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja			
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Fantastik			
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Abenteuer			
Erstelldatum: 15.09.2015		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			
Zentraldatei:		Verlag Datum			

Inhaltsangabe
 Der entscheidende Kampf der Finsternis gegen die Clans steht bevor. Alle Katzen und Sternenkrieger müssen zusammenhalten und ihr Bestes geben, um die Welt vor dem Bösen zu retten.

Beurteilungstext
 "Die letzte Hoffnung" ist das letzte Buch der vierten Staffel von Warrior Cats und setzt demnach natürlich das Lesen der vorherigen Bücher voraus. Die Geschichte der Clankatzen ist in die Zeit der Gegenwart eingebettet. Der Autor hat Parallelwelt kreiert, die neben unserer menschlichen Welt existieren könnte. Das Leben der Katzen wird aus Sicht derselben dargestellt und steigert damit das Einfühlungsvermögen des Lesers. Verhaltensweisen, wie Kampf- oder Jagdtechniken, sind dem wirklichen Verhalten von Katzen so nachempfunden, dass man sich ihre Aktionen und Reaktionen sehr gut vorstellen kann. Der Er-Erzähler berichtet auch in diesem Buch wieder aus den unterschiedlichen Perspektiven verschiedener Katzen. Der Autor involviert somit den Leser genau ins aktuelle Geschehen, wobei es besonders gut gelingt, auch die Begebenheiten in den gleichlaufenden Geschichten darzustellen. So werden nicht nur alle Details der Ereignisse verständlich sondern auch die Gefühle und Ängste der Protagonisten sehr viel deutlicher. Trotz der Tatsache, dass es sich bei den Handelnden um Tiere handelt, zeigen sich viele menschliche Eigenschaften, Rituale und Lebensweisen. Der Alltag der Katzen und ihre Erlebnisse sind an das menschliche Leben angelehnt. So leiden die Katzen auch unter Liebeskummer, Eifersucht oder fehlendem Zugehörigkeitsgefühl und müssen die Treue zu ihren Clans unter Beweis stellen. Durch die häufige Anwendung von Fragen, die sich die Katzen selbst stellen, wird der Leser in die Problemlösung mit einbezogen und er wird zum Nachdenken animiert. Leicht verständliche, kurze Sätze ermöglichen einen zügigen Lesefluss und auch Leseanfängern dem Geschehen zu folgen. Die vielen Namen von Clankatzen und die Flut an Namen von Stammeskatten, Katzen des SternensClans und des Waldes der Finsternis überfordern jedoch beim Verstehen der Ereignisse. Auch wenn der Leser die Namenslisten am Buchanfang zur Unterstützung hat, muss er im Laufe der Geschichte immer wieder nachschlagen, womit der Lesefluss unterbrochen wird. Bereichernd sind die Landkarten im Buchdeckel. Hier wird der Lebensraum der Katzen mit wichtigen Details, wie den Clanlagern, dargestellt. So kann sich der Leser in den Territorien orientieren und immer wieder nachschauen, wo sich die Katzen in der Geschichte gerade befinden. Das Buch vervollkommnet die Staffel, wobei der Autor nochmal größte Spannung aufbaut. Bis zuletzt bleibt ungewiss, welche Katzen auf der guten Seite stehen und wie der endgültige Kampf gewonnen werden kann. Außerdem ist das Ende hoch emotional, da Feuerstern sein letztes Leben verliert. Diese Katze ist seit dem ersten Buch der Warrior Cats eine Hauptfigur und die Umstände stimmen den Leser natürlich sehr traurig. Um der Geschichte dennoch einen schönen Abschluss zu verleihen, versöhnen sich die verstrittenen Katzen des DonnerClans und gewähren so einen glücklichen Blick in die Zukunft der Warrior Cats.

Nordrhein-Westfalen Landesstelle	Stemwede Ausschuss	ThL- Kürzel	Nr. 1915398
Verf./Bearb./Hrsg.: Hiaasen Zuname		Carl Vorname	
Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Englisch Übersetz. aus Sprache	
Koseler, Michael Übersetz. von (Name, Vorn.)		English Übersetz. aus Sprache	
Einäugige Echse Titel			
Reihe			
978-3-407-81184-4 ISBN	315 Seitenzahl	19,95 Preis (EURO)	
Beltz Verlag	Weinheim Ort	2015 Jahr	
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung		Abenteuererzählung Gattung	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Erstelldatum: 30.06.2015	
Inhaltsangabe		Schlagwörter	
<p>Richard ist geschockt, da seine leicht verrückte Cousine doch tatsächlich mit ihrem Lover aus dem Internet durchgebrannt ist. Als Malley ihn auch noch über das Telefon um Hilfe bittet, ist dem Jungen klar, dass er unbedingt handeln muss. Da die Polizei den fiesen Typen aber einfach nicht zu finden scheint, muss Richard selbst aktiv werden. Gemeinsam mit dem schrägen Obdachlosen Skink begibt er sich auf Rettungsmission.</p>		Abenteuer	
		Freundschaft	
		Spannung	
		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
		Zentraldatei:	
		Verlag Datum	

Beurteilungstext

Als seine Cousine Malley nicht am Strand auftaucht, ahnt Richard bereits Böses: Malley hat ihn nämlich noch nie einfach versetzt. Während er sich somit alleine auf den Weg macht, um Schildkrötenester zu beobachten, wird er von dem total verrückten Clint Tyree, alias Skink, überrascht. Der Mann sieht aus wie ein Obdachloser und befindet sich etwa im Alter von Richards Opa. Zudem hat er ein komisches Glasauge, das sich gelegentlich nicht dort befindet, wo es eigentlich hingehört. Vor vielen Jahren war Skink jedoch Soldat und sogar Gouverneur. In seiner Verzweiflung berichtet der Junge dem alten Abenteuerer von dem merkwürdigen Verhalten seiner Cousine. Zuhause wird der gesamten Familie schnell klar, dass Malley abgehauen ist. Statt im Flieger zu ihrem neuen Internat zu sitzen, ist das Mädchen mit ihrem Internet-Lover, Talbo Chock, durchgebrannt! Die Polizei macht sich auf die Suche nach der Vierzehnjährigen, aber hat einfach keinen Erfolg. Während Malley zu Anfang noch anruft und von ihrem neuen Leben schwärmt, werden ihre Anrufe schließlich immer seltener und komischer. Richard ist sofort klar, dass seine Cousine nicht freiwillig mit T.J. zusammen ist, sondern von ihm reingelegt und entführt wurde. Bestätigt wird dies, als Richard herausfindet, dass Talbo Chock in Wirklichkeit längst tot und der Internettyp ein Betrüger ist. Zum Glück hat das verzweifelte Mädchen ihm am Telefon eine geheime Botschaft mit ihrem ungefähren Aufenthaltsort hinterlassen. Damit lässt sich doch etwas anfangen! Gerade als Richard die Polizei einweihen möchte, trifft er am Strand wieder auf Skink. Dieser berichtet, dass er sich eigenhändig auf die Suche nach Malley begeben möchte und bietet dem Junge an, ihn mitzunehmen. Richard zögert nicht lange und haut ebenfalls von Zuhause ab, da seinem Mutter ihm den Befreiungstrip nie erlaubt hätte. Nach einigen Schwierigkeiten während des Roadtrips, erreichen die beiden Abenteuerer den Ort der Geheimbotschaft: Ein Sumpfgebiet in Florida. Ausgerüstet mit einem Kanu schaffen Skink und Richard es tatsächlich das Hausboot, auf dem Malley von dem angeblichen Talbo Chock festgehalten wird, ausfindig zu machen. Bevor die beiden ihre Rettungsmission abschließen können, müssen sie es mit einem diebischen Alligator, Killer-Wildschweinen sowie dem falschen und leider bewaffneten T.J. aufnehmen, der Malley lieber heiraten möchte als sie gehen zu lassen. Dank der unglaublichen Fähigkeiten von Skink und Richards Hartnäckigkeit wendet sich jedoch alles zum Guten - nur nicht für den angeblichen Talbo Chock, der auf der Flucht leider eine Begegnung mit einem hungrigen Alligator hat.

Bei dem Roman „Einäugige Echse“ von Carl Hiaasen handelt es sich um eine sehr witzige Geschichte über einen ungewöhnlichen Abenteuerer, dem allerdings ein ernstes Thema zu Grunde liegt: Die Entführung einer Minderjährigen durch eine Internetbekanntschaft. Dementsprechend befasst sich der Roman nicht nur mit der engen Beziehung von Richard und seiner Cousine, die den Jungen erst zu dem gefährlichen Trip veranlasst, sondern auch mit dem Thema der Cyberkriminalität, die Jahr für Jahr verstärkt auftritt. Obwohl die ungewöhnlichen Freundschaft von Richard und Skink sowie ihre verrückten Erlebnissen mit viel Witz beschrieben werden, bleibt die Entführung Malleys als Auslöser für die Abenteuer während des gesamten Romans präsent. Auf diese Weise schafft es der Autor, dass jugendliche Leser nicht nur um die vielen Möglichkeiten, sondern auch um die Gefahren wissen, die das Internet und seine starke Präsenz im heutigen Alltag mit sich bringt. Lanawellia wird die Geschichte trotz des ernststen Themas nie: Richard berichtet immer wieder auf extrem

...herausgearbeitet und die Ereignisse... Zusammenhang und die... Buchstabe... des ersten... thematisiert... Richard... Charakter... wieder... unterhaltsame Weise aus dem Leben der verschiedenen Charaktere und stellt somit ein gutes Gleichgewicht zu dem eigentlich ernstesten Thema des Romans her.

Obwohl der Roman auch für Erwachsene ein Lesevergnügen darstellt, ist die Sprache auf Jugendliche abgestimmt. Die 24 Kapitel sind nicht zu lang und deutlich erkennbar unterteilt. Eventuelle Fremdwörter im Bezug auf Computer (wie beispielsweise Chatroom) werden im Verlauf der Geschichte erklärt, da auch Skink kein Vorwissen über die moderne Technik mitbringt. Abwechslungsreich wird der Roman nicht nur durch den auktorialen Erzähler, der Einblicke in die Gedanken von Richard zulässt, sondern auch durch wechselnde Medien, wie Briefe oder SMS-Nachrichten, die sich durch einen Wechseln in der Schriftart deutlich vom restlichen Text abheben. Zusätzlich sorgen auch die vielen wörtlichen Reden und die daraus resultierenden witzigen Kommentare der Figuren für Humor.

Passend zum Inhalt des Romans ist auch das Äußere des Buches gestaltet. Durch die Kombination der Farben Gelb und Blau, heben sich Titel und Autor sehr gut ab und zudem ziehen die auffälligen Farben das Interesse möglicher Leser auf sich. Über dem kurzen und schlichten Titel prangt zudem eine große und offensichtlich einäugige Echse (von denen sich der Name Skink ableitet), die einen eindeutigen Bezug zum Inhalt herstellt. Das Cover weckt somit die Neugierde, aber ohne dabei etwas über den Inhalt zu verraten. Abschließend lässt sich sagen, dass Carl Hiaasens Roman „Einäugige Echse“ ein amüsantes Lesevergnügen für jeden bietet, der Florida mit seine tierischen und menschlichen Bewohner mal von einer ganz anderen Seite kennenlernen möchte.

Hessen Landesstelle	Westerwald Ausschuss Bearbeitung (Name, Vorname)	verh. Kürzel	Nr. 16150394
Verf./Bearb./Hrsg.: Duda Zuname			Christian Vorname	
Friese, Julia Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.)	
Elke Ein schmales Buch über die Wirkung von Kuchen Titel			ID: 161516150394	
Reihe			Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
978-3-407-82082-2 ISBN			159 Seitenzahl	
Beltz Verlag			Weinheim Ort	
12,95 Preis (EURO)			Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Erzählung Gattung			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input checked="" type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11	
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung			Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja			Erstelldatum: 29.07.2015	
Das Buch ist auch als E-Book erhältlich.			Schlagwörter Freundschaft Kuchen	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
.....			Zentraldatei:	
.....			Verlag Datum	

Inhaltsangabe

Elke und Kasimir lernen sich durch ein Blech Russischen Zupfkuchen kennen. Uwes Café in der Lubitsch wird zu ihrem täglichen Treffpunkt. Kasimir fragt immer so Sachen, die die Erwachsenen verunsichern, Elke backt bald auch andere Kuchensorten und immer mehr Menschen besuchen Uwes Café, es entsteht eine Gemeinschaftsathmosphäre. Ob das an Elke und dem Kuchen liegt?

Beurteilungstext

Diese wunderbare Erzählung ist eine Hommage an Elke, die dicke Erzieherin aus der Lubitsch, die sich um die Kinder ihrer Wohngruppe kümmert und Uwe mit seinem Café unter die Arme greift, indem sie große Kuchen backt. Neben dem neugierigen Kasimir sind es bald weitere Kinder wie Serge und Chantal, die sich mit Elke und Uwe und dem ganzen Milieu anfreunden. Kinder und Erwachsene reden sehr offen miteinander, schaffen die Voraussetzungen, dass "bildungsferne" Kinder in die Schule gehen und eine menschliche Perspektive entwickeln. Die bescheidene, immer kräftig zupackende Elke spielt dabei eine wichtige Rolle. Dabei merken selbst ihre engsten Kollegen und Freunde nicht, dass sie gesundheitlich nicht mehr dazu in der Lage ist. Nach einem Zusammenbruch muss sie in Kur, umziehen, wird an der Arbeit ersetzt und verkümmert. Der Autor schreibt im Nachwort, dass dies eine erfundene Geschichte ist, die er auch hinsichtlich der Namen aufgemotzt hat. Dennoch erinnert er sich an eine Erzieherin, die ähnlich wie Elke war und eine große Vorliebe für das Lesen, Vorlesen und Verschenken von Kinderbüchern hatte. Das Buch enthält zum Schluss ein Rezept für Russischen Zupfkuchen, allerdings bezieht es sich auf eine runde Springform. Will man ein große tifes Blech davon backen, muss man die Angaben mindestens verdoppeln! Diese anrührende Geschichte ist zum Vorlesen für Kinder und Erwachsene sehr geeignet. Als Begleiter beim gemeinschaftlichen Kuchenverzehr.

Nordrhein-Westfalen Landesstelle	Gelsenkirchen Ausschuss	Su Kürzel	Nr. 1915744
Verf./Bearb./Hrsg.: Duda Zuname		Christian Vorname	
ID: 19151915744		Bewertung: <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Friese, Julia Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	
Übersetz. aus Sprache		Einsatzmöglichkeiten: <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Elke Ein schmales Buch über die Wirkung von Kuchen Titel			
Reihe			
978-3-4078-2082-2 ISBN	159 Seitenzahl	12,95 Preis (EURO)	
Beltz Verlag		Weinheim Ort	2015 Jahr
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung		Erzählung Gattung	
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Erstelldatum: 19.09.2015		Schlagwörter Freundschaft Toleranz Hobby	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein		Zentraldatei:	
Verlag Datum		Hobby	

Inhaltsangabe

Der fünfjährige Kasimir lebt mit seinem Papa in Berlin. Er darf schon allein in den Kindergarten gehen und er liebt Kuchen. Eines Morgens prallt er auf dem Weg zum Kindergarten mit einer dicken Frau zusammen, die ein Blech Kuchen transportiert. So ein Zufall - er liebt Kuchen und sie backt Kuchen und das jeden Tag. Ist das vielleicht der Beginn einer wunderbaren Freundschaft?

Beurteilungstext

Elke - Ein schmales Buch über die Wirkung von Kuchen ist ein gemeinsames Werk des Autors Christian Duda und der Illustratorin Julia Friese. Es beschreibt die ungewöhnliche Freundschaft von Kasimir und Elke, die urplötzlich beginnt und nicht nur das Leben dieser beiden Protagonisten bereichert. Allen Romanfiguren von Duda ist eins gemein: sie führen alle kein perfektes Leben; jeder hat seine Probleme und Sorgen und gerade das macht sie so authentisch und sympathisch. Es sind Menschen wie du und ich, die sich mit ihren Stärken und Schwächen auseinandersetzen. Jeder von ihnen ein liebenswertes Individuum. Liebevoll gestaltete Illustrationen von Julia Friese leiten jedes Kapitel ein. Am Ende fehlt bei dieser bitter-süßen Geschichte nicht einmal das Zupfkuchenrezept, dem Kuchen, mit dem alles begann. Geeignet zum Vorlesen für Kinder ab sechs Jahren und auch für Erwachsene lesenswert.

Rheinland-Pfalz Landesstelle	Worms Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	RPSc Kürzel	Nr. 201574
Verf./Bearb./Hrsg.: Waechter Zuname			Philip Vorname	
Waechter, Philip Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.)	
Übersetz. aus Sprache			ID: 2015201574	
Endlich wieder zelten Titel			Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Reihe			Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
978-3-407-82065-5 ISBN	26 Seitenzahl	12,95 Preis (EURO)	Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11	
Beltz Verlag	Weinheim Ort	2015 Jahr	Schlagwörter Ferien Camping	
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung		Erlebniserzählung Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum: 20.06.2015		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
Inhaltsangabe In den Sommerferien ist für Tim das Zelten am Meer das Allergrößte, weil es nie langweilig wird.			Zentraldatei: _____ Verlag Datum: _____	

Beurteilungstext

Philip Waechter ist es gelungen, anhand vieler Bilder und Zeichnungen einen Campingurlaub von der Anreise bis zum romantischen Ende mit allen Höhen und Tiefen zu schildern. Den Bildern als auch den Comics, die zum Teil auch mit Sprechblasen versehen sind, fügt er nur wenige ergänzende Sätze hinzu. Die Bilder und Zeichnungen sind voller Lebendigkeit und Ausdruck, anrührend und lustig, so dass der Leser und Betrachter abwechslungsreich und hautnah erlebt, wie schön, faszinierend, aber auch unbehaglich ein Zelturlaub sein kann. So macht Lesen Spaß!

Es ist ein Buch für die ganze Familie. Familien können sich damit identifizieren oder bekommen Lust auf einen Zelturlaub am Meer.

“Endlich wieder zelten!” bietet eine große Stoffsammlung für eine Erlebniserzählung. Bezüglich des Kunstunterrichtes liefert es eine Anzahl von Ideen, die als Comic umgesetzt werden können.

Das Buch sorgt das ganze Jahr über für entspannte Unterhaltung und verkürzt ab Herbst die Wartezeit auf die Sommerferien.

Nordrhein-Westfalen Landesstelle	Gelsenkirchen Ausschuss	Su Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 1915399 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Brandis Zuname		Katja Vorname	
Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache	
Floaters - Im Sog des Meeres Titel			ID: 19151915399
Reihe			Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
978-3-407-811-943 ISBN	473 Seitenzahl	17,95 Preis (EURO)	
Beltz Verlag	Weinheim Ort	2015 Jahr	
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung		Bilderbuch Gattung	
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter Abenteuer Umwelt Zukunft
			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: Verlag Datum
Erstelldatum: 19.09.2015			

Inhaltsangabe

Mitten im pazifischen Ozean findet ein erbitterter Kampf um wertvolle Rohstoffe, die aus Plastikmüll gewonnen werden statt. Der Umweltaktivist Benjamin Besser hat drei Schiffe rüsten lassen, die den Plastikmüll aus dem Meer fischen und an Bord recyceln. Doch auch Müllpiraten wissen um ein lukratives Geschäft mit den Abfällen.

Beurteilungstext

Mit Floaters, Im sog des Meeres, nimmt sich die Autorin Katja Brands eines drängenden Umweltproblems an. Der Müllstrudel im Pazifik mittlerweile so groß wie Mitteleuropa, wird in den Medien nur unzureichend thematisiert. Plastikmüll ist eine Katastrophe für die Umwelt lautet die zentrale Botschaft dieses Romans. Die Zwillinge Malik und Danilo bewerben sich nach ihrem Schulabschluss auf eine Anzeige hin auf einem der drei Recycelschiffe und werden Mitglieder einer Besatzung. Sie fühlen sich verpflichtet, etwas für die Umwelt zu tun. Die Ereignisse überschlagen sich, als sie im Pazifik auf Müllpiraten und Floaters treffen, die ihr Revier erbittert verteidigen. Parallel dazu wird die Geschichte eines jungen Mannes erzählt, der als Schiffsjunge arbeitete und Piraten in die Hände fiel. Diese beiden Erzählstränge finden im ständigen Wechsel Platz in diesem Roman, der nur mäßig spannend trotz der brisanten Thematik Fahrt aufnimmt. Erzählerisch hat mir als erwachsenem Leser der Spannungsbogen gefehlt, die Protagonisten sind schablonenhaft dargestellt, die Geschichte selbst wirkt flach und wenig tiefgründig. Widersprüche machen die Hauptfiguren eher unglaubwürdig als authentisch. Malikas Stimmung kann von einem auf den nächsten Satz zwischen hochofren und tieftraurig wechseln. Als sie und ihr Bruder ein Geheimnis um den Schiffseigner wittern, googeln sie und finden über seine Familie nichts und über ihn noch weniger heraus. Was ist noch weniger als nichts und was bieten wir unseren jungen Lesern damit an Literatur an. Wir

15 Hamburg Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	lko Kürzel	Nr. 151522139
Verf./Bearb./Hrsg.: Lüftner Zuname			Kai Vorname	
Gehrmann, Katja Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.)	
Für immer Titel			ID: 13151522139	
Reihe			Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
978-3-407-79546-5 ISBN			32 Seitenzahl	
Beltz Verlag			Weinheim Ort	
12,95 Preis (EURO)			Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input checked="" type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input checked="" type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung			Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	
Bilderbuch Gattung			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja			Schlagwörter	
Erstelldatum:			Tod	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Verlust	
Inhaltsangabe			Familie	
Der kleine Junge Egon ist, wie er selbst sagt, ein Zurückgebliebener. Das hat nichts mit Dummheit zu tun, sondern mit seinem geliebten Papa. "Für immer" sind nur zwei kurze Worte, die nun eine traurige Bedeutung in Egons Leben einnehmen. Sein Papa ist tot, gestorben an einer Krankheit. Nun ist er fort - für immer.			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
			Zentraldatei:	
			Verlag Datum	

Beurteilungstext

"Für immer" ist die traurige Geschichte des kleinen Egon, der seinen Papa auf Grund einer schweren Krankheit verliert. Draußen auf der Straße und drinnen im Kindergarten sieht alles ganz genauso aus wie vorher, aber nichts ist mehr, wie es war. Egon ist zurückgeblieben auf der Welt, seinen Papa hat er für immer verloren.

"Für immer" ist durch Tabletten nicht heilbar, sonst hätte Egon sie sofort für sich und seine Mama gekauft.

"Für immer" ist so lang, dass man es sich eigentlich gar nicht richtig vorstellen kann. Die Menschen um einen herum werden plötzlich merkwürdig zu einem. Da sind die Flüsterer, die einem über den Kopf streicheln und "Das arme Kind!" sagen. Da sind die Grinser, die versuchen, einen durch die peinlichsten Aktionen zum Lachen zu bringen. Auch wenn Egon verwirrt ist und nicht mehr weiß, was er eigentlich mag, aber die Flüsterer und Grinser mag er auf keinen Fall. Die meisten allerdings werden zur Armee der Sprachlosen, auch welche, von denen man es nicht gedacht hätte. Dabei ist es so einfach auszudrücken, was ist: "Papa kommt nie mehr wieder. Er ist weg. Für immer." Egons Mama sagt, dass es weitergehen wird, auch wenn das sehr schwer ist. Egon ist sich sicher, sein Papa ist immer bei ihm, auf seinen Lieblingsfoto, in seinem Herzen - so sehr, dass er selbst ein kleines Stückchen Papa ist.

Die Geschichte geht unter die Haut. Aus der Sicht Egons wird der wahrscheinlich traurigste Verlust, der eines Elternteils beschrieben, in klarer, deutlicher und reduzierter Sprache. Poetisch schreibt Kai Lüftner und dennoch in kindlicher Sprache - sodass im Leser das Gefühl entsteht, es spreche gerade Egon zu ihm.

Die Illustrationen von Katja Gehrmann runden die Geschichte ab und verfeinern sie. Die Illustrationen sehen nach Buntstiftzeichnungen aus, der Hintergrund ist weiß und durch einige Pinselstriche und kleinere ausgefüllt Flächen zu Teilen leicht koloriert. Schon die erste Doppelseite, bevor die Geschichte beginnt und die letzte Doppelseite, nach der Geschichte sind eindrucksvoll. Auf pastelligem grün-grauen Hintergrund hängen Fotos. Diese erinnern an das gemeinsame Familienleben zur Zeit, als der Papa noch da war und könnten aus dem Familienalbum jeder Familie entnommen worden sein. Besonders wichtig bei den Illustrationen in der Geschichte ist ein kleiner Drache. Der kleine Drache ist das Symbol seiner Verbundenheit zu seinem Vater. Er baut diesen am Bett seines kranken Vaters mit dessen Hilfe, unter dem Arm nimmt er ihn mit zu der Beerdigung und auch zu allen anderen Orten. Einer der fiesen Grinser balanciert den Drachen sogar auf seiner Nase, so als würde er mit der Traurigkeit Egons Späße treiben. Am Ende der Geschichte steigt der Drache in die Luft, während Egon sich sicher ist, dass er selbst ein kleines Stück Papa ist. Schön ist außerdem das Detail, dass aus der Armee der Sprachlosen ein Junge heraustritt. Dieser folgt Egon und hilft ihm, den Drachen zum Fliegen zu bringen, um sich gemeinsam mit ihm zu freuen, als es klappt.

"Für immer" kann zum Philosophieren im Klassenverband einen Anreiz bieten. Es können auch unterschiedliche Bilderbücher zum Tod als **Jugendliteratur und Medien** Arbeitsgemeinschaft Jugendliteratur und Medien der GEW - www.ajum.de

... er immer kann zum Philosophieren im Klassenraum einen Anreiz bieten. Es können auch unterschiedliche Erklärungen zum Tod als Impulse genutzt werden, um im Anschluss gemeinsam darüber nachzudenken: Was ist der Tod? Wo ist man, nachdem man tot ist? Um über den Tod zu philosophieren, ist gute Kenntnis über das Leben der Kinder gefragt, denn gerade dieses Buch kann für Kinder, die zeitnah einen Verlust erlitten haben, sehr berührend und schmerzhaft sein.

Kai Lüftner hat in seinem Leben schon viele unterschiedliche Berufe ausgeführt, er ist studierter Sozialpädagoge. Heute produziert er vor allem Hörbücher und schreibt Kinderbücher, u.a. "Das Kaff der guten Hoffnung". Katja Gehrmann studierte in Mexico, Spanien und Hamburg Illustration, unterrichtet an einer Kindermalschule und hat schon viele Kinderbücher veröffentlicht. Für "Gans der Bär" bekam sie das Troisdorfer Bilderbuch Stipendium.

Die rührende Geschichte Egons ist nah an der Realität und der Gefühlswelt von Kindern angesiedelt. Die Illustrationen erweitern die Geschichte. Das Symbol des Drachens ist treffend gewählt und eingebunden.

Ein Bilderbuch für das gemeinsame Lesen an einem geschützten Ort, an dem im Anschluss Raum da sein sollte, über den Tod zu sprechen oder zu philosophieren.

Eines der schönsten Bilderbücher, die ich kenne!

Lisa Martje Koch

12 Berlin Landesstelle	Ausschuss	Bob	Nr. 12154103	Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Baltscheit Zuname		Martin Vorname		
Schwarz, Christine Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)		Übersetz. aus Sprache
Gans für dich Titel				
Reihe				
978-3-407-82068-6 ISBN		40 Seitenzahl	12,95 Preis (EURO)	
Beltz Verlag		Weinheim Ort	2015 Jahr	
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung		Bilderbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum:		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)				
ID: 1512154103				
Bewertung: <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert				
Einsatzmöglichkeiten: <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input checked="" type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input checked="" type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei				
Zielgruppe: <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11				
Schlagwörter				
Gedichte				
Tiere				
Freundschaft				
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein				
Zentraldatei:				
Verlag Datum				

Inhaltsangabe
 Eine Sammlung von 17 Gedichten und Illustrationen zu den wichtigsten Dingen zwischen Leben, Liebe und Freundschaft.

Beurteilungstext
 Ein Fisch auf der Lichtung, ein Löwe im Nest, ein strickender Gorilla: Das Gedichtbändchen von Baltscheit und Schwarz kommt leichtfüßig und lustig daher, voller Wortspiel und Wortwitz. Mit den wunderschönen Illustrationen wirkt es wie ein sorgfältig gemachtes, unverfängliches Kinderbuch, das Spaß macht, kurzweiliges Amüsement verschafft, wegen der knappen Texte auch nicht zu sehr beansprucht und in bequemen Hapen konsumiert werden kann. Doch bei intensiverer Betrachtung zeichnet sich ab, dass hier mit Humor und der Leichtigkeit gedanklicher Klarheit die ganz großen Themen bewegt werden. Eine kleine Notiz auf der letzten Seite klärt darüber auf, dass die Gedichte Martin Baldscheits zu den Bildern von Christine Schwarz entstanden sind und nicht umgekehrt. Betrachtet man zunächst die Bilder, wird abgesehen von der Schönheit, der Kunstfertigkeit und dem Ideen- und Detailreichtum klar, dass in jedem Bild eine Irritation steckt, meist durch die Kombination bildnerischer oder inhaltlicher Gegensätze und Widersprüche. Diese bergen, im Zusammenklang mit Baldscheits Gedichten, die Möglichkeit philosophischer Standpunkterörterung: Ist die Gans, die sich an den Fuchs anschmiegt, nun schrecklich dumm oder fehlt dem Zweifler nur das rechte Vertrauen, dass der Fuchs sie nicht fressen wird? Hat der Fuchs die Augen geschlossen, weil er seinen Magen und Appetit bezwungen hat, vielleicht den Propheten Jesaja gelesen und das irdische Paradies gefunden hat, oder weil er sich ausmalt, wie er die geliebte Gans gleich ganz verspeisen wird, ohne dabei sein Versprechen zu brechen, dass er sie "Gans" so liebe, wie sie ist. Oder geht es um den Moment größten Glücks im Angesicht des Todes, so wie im Gedicht "Schwarm" und den Ölsardinen, die das Glück der Zweisamkeit erst in der Dose gefunden haben und nun friedlich dem Verspeist werden entgegensehen? Vereint im Tod - ein Stoff mit dramatischem Potenzial in einem Gedichtband für Kinder; Schwarz und Baltscheit trauen ihren jungen Lesern sehr viel zu, stellen das Prädikat "kindgemäß" damit auch in Frage und bestimmen es auf ihre Weise neu. In der Summe liest sich der Gedichtband wie ein Bekenntnis zu persönlicher Freiheit und Individualität, jedoch unter dem Vorzeichen, sich den Wagnissen von Liebe, Freundschaft und Leidenschaft unbedingt auszusetzen sowie der Gewissheit, dass das Leben mit dem Tod endet. Dazwischen gilt es Löwen auszutricksen, Schmetterlinge zu retten und eine lange To-Do-Liste mit den richtigen Dingen abzarbeiten. Und wenn alles nicht hilft: Strümpfe stricken!

Sachsen-Anhalt Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	AKD Kürzel	Nr. 231509139	
Verf./Bearb./Hrsg.: Bond Zuname			Michael Vorname		
Fortnum, Peggy Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Mechow, Brigitte Übersetz. von (Name, Vorn.)	Englisch Übersetz. aus Sprache		
Geschichten von Paddington Titel			ID: 2311231509139		
Reihe			Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert		
978-3-407-74248-3 ISBN	276 Seitenzahl	8,95 Preis (EURO)	Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei		
Beltz Verlag	Weinheim Ort	2011 Jahr	Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11		
Buch: Taschenbuch Medienart/Ausführung		Fantastische Erzählung Gattung	Schlagwörter Abenteuer Tiere Familie		
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein		
Erstelldatum: 15.09.2015			Zentraldatei: _____ Verlag Datum: _____		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)					

Inhaltsangabe
 In diesem englischen Kinderbuchklassiker, der bereits 1958 zum ersten Mal veröffentlicht wurde, erzählt Michael Bond die phantastische Geschichte eines aus Peru stammenden Bären und seinen Abenteuern in der Großstadt London.

Beurteilungstext
 Es ist ein heißer Sommertag und eigentlich wollten Herr und Frau Brown nur ihre Tochter vom Bahnhof abholen. Dort werden sie jedoch aufmerksam auf einen kleinen Bären, der mutterseelenallein und verlassen auf dem Bahnsteig sitzt. Sie entschließen sich, ihn mit zu sich nach Hause zu nehmen. Von diesem Moment an bereichert der kleine Bär, benannt nach seinem Fundort - dem Londoner Bahnhof Paddington - das Leben der Familie Brown und bringt es auch so manches mal ganz schön durcheinander. In 15 kurzen und lustigen Geschichten wird aus dem teils turbulenten Zusammenleben mit dem liebenswerten, tollpatschigen Bären erzählt - vom ersten Kennenlernen über den ersten Einkauf bis hin zum ersten Weihnachtsfest. Situationen, die für Familie Brown ganz normal sind, jedoch nicht für Paddington, was gelegentlich zu komischen Missverständnissen führt. Die Dialoge sind geprägt von der kindlichen Naivität des Bären, die den Leser zum Schmunzeln bringen und ihn den Bären sofort ins Herz schließen lassen. Durch diese liebenswerte Charakterisierung des Bären hat man als Leser vollstes Verständnis für Paddingtons teils seltsames Benehmen. Schließlich muss er das Leben in der Stadt mit all seinen Tücken und modernen Errungenschaften nach und nach erst kennen lernen. Die einzelnen Episoden folgen einer chronologischen Reihenfolge, die aber beim Lesen nicht zwingend einzuhalten ist, so dass die Geschichten auch losgelöst voneinander gelesen werden können. Unterstützt werden die Erzählungen durch Bilder am Anfang oder in der Mitte eines Kapitels. Bei den Illustrationen von Peggy Fortnum handelt es sich um Schwarz-Weiß-Zeichnungen, die Situationen der jeweiligen Geschichte zeigen und damit in direktem Zusammenhang zum Text stehen. Die Geschichten von Paddington sind zeitlos und auch heute immer noch sehr beliebt, was auch durch den 2014 erschienenen Kinofilm zum Ausdruck gebracht wird. Alles in allem ist dieses Buch sehr empfehlenswert - ob zum Vorlesen oder Selberlesen: Paddington wird noch viele Generationen erfreuen.

Niedersachsen Landesstelle	Wittmund Ausschuss	uhb Kürzel	Nr. 18150814	
Verf./Bearb./Hrsg.: Gelberg (Hg.) Zuname		Hans-Joachim Vorname		ID: 180518150814
Diverse Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)		Übersetz. aus Sprache
Großer Ozean Gedichte für alle Titel			Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Reihe 978-3-407-74631-3 ISBN			Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
268 Seitenzahl			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input checked="" type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input checked="" type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11	
Beltz Verlag			2105 Jahr	
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung		Gedichte Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: 06.09.2015		Schlagwörter Lyrik
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)				Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: 06.09.2015 Verlag Datum

Inhaltsangabe
 350 Gedichte für Kinder und deren Eltern und alle anderen von 168 verschiedenen Autoren, bis auf drei alle im 20. Jahrhundert geboren. "Kein Buch für einen Monat und einen Tag, der Vorrat reicht für viele Jahre."
 Hans-Joachim Gelberg, der die Kinder-&Jugendliteratur-Sparte (nicht nur) für den Beltz-Verlag erheblich mit prägte, ist im August 2015 85 Jahre alt geworden. Ein Grund zum Feiern!

Beurteilungstext
 Da hat einer mit ganz viel Erfahrung diese genutzt, um uns eine Freude zu machen. Eine? Ganz, ganz viele! Hans-Joachim Gelberg (der von Beltz & G.) hat viele lustige Gedichte ausgesucht, ernste, nachdenklich machende, spöttische, mit Worten spielende, gereimte oder gesetzte, klassische oder neue und sie vier Kapiteln zugeordnet, die er "Flaschenpost" nennt.
 In allen Gedichten ist Gefühl, die Suche nach sich selbst oder wenigstens nach den Wörtern. Die Schule kommt da manchmal gar nicht gut weg: "So haben wir oft schon Gedichte behandelt. / So haben wir oft schon Gedichte verschandelt." Lyrik ist eben selten etwas zum Verkünden oder zum Durchleuchten. Die Farben der Kirchenfenster erstrahlen eben erst, wenn man von Innen schaut.
 "Hier sind, sehr unanständig gekappt, einige Beispiele: Heute morgen / habe ich mich / erfunden / Ich bin ich / und frag mich / was soll ich tun / Ich will / die Welt erfinden / Dinge Worte / deine ..." und "Die meisten Fische träumen / vom Leben auf ... " und "Du wirst gefragt / was dein Gedicht bedeutet / Warum fragt man nicht / den Apfelbaum / was ..." und "Vom Himmel das Blau / von den Mäusen das Grau / von Tomaten das Tor und das Braune vom Brot / grüne Wiesen dabei / und das ..." und "Fast immer blicken Fische / voll Neid auf alle Tische / Denn Tische haben Beine / und Fische ..." und "Das kleine Haus unter Bäumen am See / Vom Dach steigt Rauch / Fehlte er ..." - Man mag gar nicht mehr aufhören!

Nachwort und Inhaltsverzeichnis geben einen guten Überblick über die Kriterien und Gründe der Auswahl der Gedichte sowie wenige Daten über die Autoren. Ein Fundverzeichnis mit den Überschriften und Anfängen der 350 Gedichten erleichtert ein Wiederfinden.
 Als ob die Gedichte allein nicht ausreichen, haben 41 Illustratoren oder Fotografen große und kleine, angedeutete oder ausgemalte Bilder beigesteuert - oft inhaltlich einen Wimpernschlag entfernt von den Gedichten, denn die brauchen keine Illustration, sind sie selbst doch Bild genug.

Sachsen Landesstelle	Leipzig Ausschuss	Bö Kürzel	Nr. 221509031
Verf./Bearb./Hrsg.: Lavoie Zuname		Mathieu Vorname	
Dubuc, Marianne Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Süßbrich, Julia Übersetz. von (Name, Vorn.)	Französisch Übersetz. aus Sprache	
Gute Nacht ihr Lieben Titel			ID: 2215221509031
Reihe			Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
978-3-4077-9596-0 ISBN	30 Seitenzahl	8,95 Preis (EURO)	Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei
Beltz Verlag	Weinheim Ort	2015 Jahr	Zielgruppe <input checked="" type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11
Buch: Hartpappe Medienart/Ausführung	Bilderbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis)	Schlagwörter Gute-Nacht-Geschichte Papa Vergessen
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: 25.09.2015	Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Zentraldatei:
Inhaltsangabe			Verlag Datum

Es ist Bettgezeit. Papa bringt die beiden Affenkinder heute ins Bett. Eigentlich wäre es so einfach. Eine Gute-Nacht-Geschichte, vielleicht noch ein Lied, links und rechts ein Küßchen. Aber es kommt anders. Denn Papa vergißt so viel. "Aber Papa...." müssen die beiden Kinder da rufen.

Beurteilungstext
 Gleich vorweg. Dieses Gute-Nacht-Buch ist einfach der Hit und begeistert große und kleine Leser. Warum? Es ist so anders, so frisch, so lustig - einfach toll.
 Marianne Dubuc und Mathieu Lavoie haben ein geniales Kinderbuch geschaffen. Die Geschichte ist so ein bißchen aus dem Leben gegriffen. Meistens bringt immer ein Elternteil die Kinder ins Bett. Wenn dann einmal der Andere dran ist, dann fehlt hier die richtige Geschichte, dort die falsche Reihenfolge. Genau so ist es jetzt bei der Affenfamilie.
 Papa Affe bringt heute die Kinder ins Bett. Eigentlich wäre es einfach: Schlafanzüge anziehen, Wasser und Nachtlit nicht vergessen, Monster vertreiben, Schmusetier nicht vergessen und natürlich das Wichtigste zum Schluß der Gute-Nacht-Kuß. Tja, leider vergißt Papa Affe so einiges. Da müssen ihm die zwei Kinder helfen und ihn mit den Worten "Aber Papa erinnern...".
 Die beiden Autoren erzählen diese kleine Geschichte so witzig, humorvoll und begeisternd. Auf einer Doppelseite findet ein Punkt beim Zubettgehen wie Schlafanzug anziehen, Nachtlit einschalten etc. statt. Auf der linken Seite sagt der Papa "Gute Nacht, Ihr Lieben!", auf der rechten erinnern ihn die beiden Kinder, was fehlt. Am Anfang ist außer den Kindern ihr Zimmer komplett leer. Stück für Stück füllt es sich.
 Zunächst irritierend, mit wiederholtem Lesen wird die Reihenfolge der vergessenen Dinge witziger. Und der Schluß? Ja, der ist eineutig der Höhepunkt!
 Ganz passend zum Text, der nicht aus mehr als dem kurzen, zweisätzigen Dialog besteht, hat Marianne Dubuc das Bilderbuch gestaltet. Auf weißem Hintergrund bestehen die Bilder aus den Figuren. Stück für Stück kommt ein Detail dazu. So baut sich dann das ganze Bild auf. Auch die Illustratorin glänzt mit feinsinnigem Humor, wenn sie eine Katze immer wieder neugierig durchs Bild laufen läßt.
 Der feine, farbige Zeichenstil paßt ist perfekt zur Stimmung des Buches ausgewählt. Eigentlich ist alles in den Details reduziert. Aber allein durch die feinen Zeichenstriche bekommen die Bilder viel Lebendigkeit und zugleich Sanftheit.
 Da es sich bei diesem Kinderbuch um ein Pappbilderbuch handelt, ist es schon zum Selberentdecken für die Allerkleinsten bestens geeignet. Aber auch Kindergartenkinder werden ihre Freude haben.
 "Gute Nacht ihr Lieben!" von Marianne Dubuc und Mathieu Lavoie ist aktuell definitiv eines der besten Gute-Nacht-Bücher, die es gibt. Durch seinen Humor und seine perfekte Umsetzung im Text und in den Bildern sowie die frische, innovative, raffinierte Buchidee fällt es sofort im Bücherregal auf.

Rheinland-Pfalz Landesstelle	Worms Ausschuss	RPLT Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 201589 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Schami Zuname		Rafik Vorname	
Schärer, Kathrin Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache
Hast du Angst, fragte die Maus Titel			
MINIMAX Reihe			
978-3-407-76159-0 ISBN	26 Seitenzahl	5,95 Preis (EURO)	
Beltz Verlag	Weinheim Ort	2015 Jahr	
Buch: Hartpappe Medienart/Ausführung	Bilderbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: 04.09.2015	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Schlagwörter Angst Familie Spannung	
		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: Verlag Datum	

Inhaltsangabe

Die Maus Nina erfährt von der Angst der Mutter. Sie will unbedingt wissen, was Angst ist. Allein macht sie sich auf den Weg. Sie erfährt in der Begegnung mit dem Löwen nicht, was Angst ist, nicht mit dem Nilpferd, dem Stinktier, dem Igel, dem Elefanten, dem Hund, der Grille und auch nicht mit der Schildkröte. Als sie der Schlange begegnet, erfährt sie deutlich, was Angst ist. Wieder im Mausloch bei der Mutter verschwindet durch Kuschelein die Angst.

Beurteilungstext

In der Geschichte von der kleinen Maus, die nicht weiß, was Angst ist, erfährt das Kind viel über das Wesen der Angst. Es kann die Symptome, die erst die Mutter und dann auch die kleine Maus Mina zeigen mit seinen eigenen Erfahrungen verknüpfen und darüber sprechen. Das allein ist schon wichtig, um Ängste nicht zu stark werden zu lassen. Die kleinen Zuhörer erfahren aber auch und eigentlich wissen sie es aus eigener Erfahrung, dass das liebevolle Kuschelein mit der Mutter die Ängste verschwinden lässt. All das wird mit einfachen verständlichen Sätzen sehr genau und gut beschrieben.

Leider ist das Verhältnis von der Maus zu den ihr begegnenden Tieren sachlich nicht richtig. Das stört, wenn auch die Tiere vermenschlicht dargestellt werden. Sicher, der Autor wollte mit der Begegnung mit dem Löwen zeigen, dass lautes Gebrüll nicht unbedingt Angst auslöst. Aber in Wirklichkeit hätte der Löwe eben die Maus gleich verschluckt. Ebenso hinkt auch die Begegnung mit dem Hund, wenn auch der Autor damit zeigt, dass Angst zu riechen ist. Ob man kleinen Kindern, denn für sie ist ja das Bilderbuch konzipiert, die schrecklich lange Liste der Bezeichnungen von Ängsten zumuten muss, bleibt dem Vorleser überlassen.

Wunderschön ist das Bilderbuch gemalt. Naturgetreu sind die Tiere dargestellt, und doch sind alle Gefühlsregungen durch die Gestik und die Darstellung der Augen deutlich zu sehen.

Ein Bilderbuch, das anregt, mit ängstlichen Kindern über ihre Ängste zu sprechen und Angst als ein zum Menschen gehörendes Gefühl anzunehmen.

Rheinland-Pfalz Landesstelle	Ludwigshafen/Worms Ausschuss	RPSc Kürzel	Nr. 201590
---------------------------------	---------------------------------	----------------	------------

Verf./Bearb./Hrsg.: Teckentrup Zuname	Britta Vorname	ID: 2015201590
Teckentrup, Britta Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Härtel, Susanne Übersetz. von (Name, Vorn.)	Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
	Französisch Übersetz. aus Sprache	Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei

Herr Löwe beim Frisör Titel		
Reihe		
978-3-407-82080-8 ISBN	34 Seitenzahl	12,95 Preis (EURO)
Beltz Verlag	Weinheim Ort	2015 Jahr
Zielgruppe <input checked="" type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11		

Buch: Hartpappe Medienart/Ausführung	Spielbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis)	<input type="checkbox"/> Ja
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: 07.09.2015	

Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)
Ein Buch aus stabilem, schmutzabweisendem Material mit abgerundeten Ecken. Die französische Originalausgabe erschien 2013 unter dem Titel "Lion chez le coiffeur".

Schlagwörter
Fantastik

Inhaltsangabe
 Die Mähne des Herrn Löwe ist eine Katastrophe. Doch welche Frisur passt am besten zu ihm?

Internet? Ja Nein
 Zentraldatei:
 Verlag Datum

Beurteilungstext
 Traurig ist Herr Löwe vor knallrotem Hintergrund auf dem Cover ins Bild gesetzt. Das bewegt den Betrachter, der so einen schnellen Zugang zum Buch findet.

Mit seinem Freund, dem Affen, geht er zum Frisör. Er lässt seine Mähne waschen, föhnen, färben, kämmen, flechten usw. Erst mit der 14. Löwenfrisur ist er zufrieden. Das ist spannend und lustig. Zwischen den doppelseitigen Bildern tauchen unregelmäßig groß gedruckte Sätze, halbe Sätze, Wörter auf, die mit dem Bild eng in Verbindung stehen.

Die Illustrationen sind Collagen aus gemustertem Buntpapier, vorwiegend in verschiedenen Gelb- und Brauntönen, die bei der Wiedergabe der Figuren zur Abstraktion tendieren. Diese nicht ganz realistische Darstellung kann durchaus von Kindern nachvollzogen werden.

Der Clou ist jedoch, dass das Gesicht des Löwen aufgrund der Gesichtsausschnitte in den davorliegenden Seiten immer dasselbe bleibt und durch Umblättern sich nur die Mähne und die Körperhaltung verändern. Das ist belustigend und erfordert beim dreijährigen Kind Geduld, Geschicklichkeit und Fingerfertigkeit.

Sachsen-Anhalt Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	mr	Nr. 231509115	Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Teckentrupp Zuname			Britta Vorname		
Teckentrupp, Britta Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Härtel, Susanne Übersetz. von (Name, Vorn.)	Englisch Übersetz. aus Sprache		
Herr Löwe beim Frisör Titel			ID: 2315231509115		
Reihe			Bewertung		
978-3-407-82080-8 ISBN		38 Seitenzahl	<input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert		
Beltz Verlag		Weinheim Ort	Einsatzmöglichkeiten		
2015 Jahr		<input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input checked="" type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei			
Buch: Hartpappe Medienart/Ausführung		Bilderbuch Gattung	Zielgruppe		
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	<input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11		
Erstelldatum: 15.09.2015			Schlagwörter		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Tiere		
Inhaltsangabe			Fantastik		
Herr Löwes Mähne ist in einem fürchterlichen Zustand. Da muss er zum Frisör. Ein herrlicher Spaß für Klein und Groß.			Humor		
Beurteilungstext			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein		
Selbst einem Löwen kann die Mähne einmal aus der Form geraten. Dann muss er aber zum Frisör, weiß sein Freund, der kleine Affe. Dort hat man nun viele Möglichkeiten. Nach dem Waschen kann man föhnen, Lockenwickler einflechten, die Haare blondieren oder färben, diverse Frisuren ausprobieren und so weiter und so fort. Vierzehn verschiedene Varianten, was man mit den Haaren beim Frisör veranstalten kann, werden in diesem wunderbaren Bilderbuch höchst humorvoll vorgeführt. Der Löwe scheint dabei eher zum Opfer der kecken Frechheit des Affen zu avancieren, er sitzt die ganze Zeit mehr oder weniger hilflos am Fleck. Sein Gesichtsausdruck ändert sich nie, was auch dadurch zustande kommt, dass sein Gesichtsfeld auf jeder Seite an der selben Stelle liegend ausgespart ist und man so durch das ganze Buch hindurch das Löwengesicht der letzten Seite sieht. Er drückt eher Ratlosigkeit aus. Der Affe hingegen tänzelt um den Löwen und hat sichtlich Freude an dessen vielfältigen Verwandlungen. Außer einigen Accessoires und den Schattenwürfen der beiden verzichten die Seiten auf jegliche Staffage. Auf weißem Hintergrund werden die beiden Freunde in den Blick gerückt und ihr Spiel pointiert. Dezent anthropomorph werden die Tiere mit Collagen dargestellt, die auch digital bearbeitet worden sind. Die krisseligen Oberflächenstrukturen geben den ansonsten flächenhaften Figuren Konturen. So macht dieses Bilderbuch einfach Spaß. Es ist kleine Lesern und begeisterten Frisörbesuchern wärmstens zu empfehlen.			Zentraldatei:		
So macht dieses Bilderbuch einfach Spaß. Es ist kleine Lesern und begeisterten Frisörbesuchern wärmstens zu empfehlen.			Verlag Datum		

Inhaltsangabe
 Herr Löwes Mähne ist in einem fürchterlichen Zustand. Da muss er zum Frisör. Ein herrlicher Spaß für Klein und Groß.

Beurteilungstext
 Selbst einem Löwen kann die Mähne einmal aus der Form geraten. Dann muss er aber zum Frisör, weiß sein Freund, der kleine Affe. Dort hat man nun viele Möglichkeiten. Nach dem Waschen kann man föhnen, Lockenwickler einflechten, die Haare blondieren oder färben, diverse Frisuren ausprobieren und so weiter und so fort. Vierzehn verschiedene Varianten, was man mit den Haaren beim Frisör veranstalten kann, werden in diesem wunderbaren Bilderbuch höchst humorvoll vorgeführt. Der Löwe scheint dabei eher zum Opfer der kecken Frechheit des Affen zu avancieren, er sitzt die ganze Zeit mehr oder weniger hilflos am Fleck. Sein Gesichtsausdruck ändert sich nie, was auch dadurch zustande kommt, dass sein Gesichtsfeld auf jeder Seite an der selben Stelle liegend ausgespart ist und man so durch das ganze Buch hindurch das Löwengesicht der letzten Seite sieht. Er drückt eher Ratlosigkeit aus. Der Affe hingegen tänzelt um den Löwen und hat sichtlich Freude an dessen vielfältigen Verwandlungen. Außer einigen Accessoires und den Schattenwürfen der beiden verzichten die Seiten auf jegliche Staffage. Auf weißem Hintergrund werden die beiden Freunde in den Blick gerückt und ihr Spiel pointiert. Dezent anthropomorph werden die Tiere mit Collagen dargestellt, die auch digital bearbeitet worden sind. Die krisseligen Oberflächenstrukturen geben den ansonsten flächenhaften Figuren Konturen. So macht dieses Bilderbuch einfach Spaß. Es ist kleine Lesern und begeisterten Frisörbesuchern wärmstens zu empfehlen.

Rheinland-Pfalz Landesstelle	Worms Ausschuss	RPLT Kürzel	Nr. 201591
Verf./Bearb./Hrsg.: Moser Zuname		Erwin Vorname	
Moser, Erwin Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache
Katzenkönig Mauzenberger			
Titel			
Reihe			
978-3-407-82093-8 ISBN	249 Seitenzahl	12,95 Preis (EURO)	
Beltz Verlag	Weinheim Ort	2015 Jahr	
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung	Erzählung Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis)	<input type="checkbox"/> Ja
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: 04.09.2015	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) Als Vorlesebuch für kleine Kinder geeignet, weil selbst die Kleinen die fantasiereichen Geschichten als erfunden wahrnehmen, der Inhalt nie schrecklich und die Spannung gut auszuhalten ist.			
ID: 2015201591			
Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert			
Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei			
Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11			
Schlagwörter Fantastik Tiere Monarchie			
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			
Zentraldatei:			
Verlag Datum			

Inhaltsangabe
König Mauzenberger herrscht über das Katzenland. Zu seinem Geburtstag wünscht er sich ein Gewitter, ein weißes Pferd, einen Zauberer und eine ungewöhnliche Torte. Die Untertanen sind bemüht, alle Wünsche zu erfüllen, während der König sich langweilt. Zur Abwechslung schaut er sich in der Schatzkammer um und erschreckt vor einer riesigen Spinne. Viele Verwicklungen gibt es bis der Geburtstag naht. Der König lässt sich nicht blicken. Er wird Kater Maunz. Luigi wird Präsident der Katzenrepublik.

Beurteilungstext
Sehr detailliert ausgestaltete, gekonnte schwarze Federzeichnungen schmücken die einzelnen Kapitel des Buches und regen zum genauen Betrachten an. Sie erzählen von dem großen Ideenreichtum, der dem Autor und Zeichner zu eigen ist. Allerdings sind die Geschichten so unrealistisch, dass selbst Kleine sie nicht mit der Wirklichkeit verwechseln werden. Warum, so fragt man sich, müssen denn unbedingt Tiere die verschiedenen Charaktere der Geschichte darstellen? Ein König, fett, träge, eitel, dessen einziger Verdienst es ist, Frieden zwischen Katzen und Mäusen geschaffen zu haben? So ein König wird kritiklos geliebt und alle, auch die Mäuse, strengen sich an, diesem faulen Fettwanst seine verrückten Geburtstagswünsche zu erfüllen? Etwas ältere Zuhörer werden (hoffentlich) über so ein Gebaren nachdenken. Dem König verschafft es Freude, in seinen Schätzen zu wühlen, wird aber dieses Mal von einer Riesenspinne erschreckt, die behauptet, eine verzauberte Prinzessin zu sein, sich von Papiergeld ernährt und geradezu süchtig danach wird. Bei großen Schätzen muss ja eine Geschichte mit Dieben vorkommen. Das sind in diesem Buch ein Wildschwein, gutmütig, aber ein bisschen dumm, ein durchtriebener Fuchs und ein Waschbär. Sie können die Burgwachen, zwei alkoholranke Ratten, leicht überlisten. Diese Kapitel sind zwar spannend, aber auch dieser Inhalt sollte kritisch betrachtet werden. Was unmöglich schien, gelingt. Die Geburtstagswünsche konnten trotz abenteuerlichen Verwicklungen verwirklicht werden. Der König aber hat sich eingeschlossen. Nicht Depressionen, wie ein paar Kapitel vorher, sind die Ursache, nein, König Maunzenberger will kein König mehr sein. Heimlich schleicht er sich als Maunz davon. Das ist löblich, wenn auch der Sinneswandel überrascht. Was wird aus dem Königreich? Der schlaue Hoffsör hält eine Versammlung ab und wird als Präsident der hiermit gegründeten Katzenrepublik gewählt. Auch die Geschichte der Diebe wird kurz weiter verfolgt. Die Schätze haben ihnen kein Glück gebracht. Nun denn...
Als Vorlesebuch für kleine Kinder geeignet, weil selbst die Kleinen die fantasiereichen Geschichten als erfunden wahrnehmen, der Inhalt nie schrecklich und die Spannung gut auszuhalten ist.

Sachsen-Anhalt Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	JM Kürzel	Nr. 231509085
Verf./Bearb./Hrsg.: Hach Zuname			Lena Vorname	
Geißler, Marie Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.) Übersetz. aus Sprache	
Kawasaki hält alle in Atem Titel			ID: 2314231509085	
Reihe			Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input checked="" type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
978-3-407-82054-9 ISBN			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11	
180 Seitenzahl			12,95 Preis (EURO)	
Beltz Verlag			Weinheim Ort	
2014 Jahr			Schlagwörter Abenteuer Tiere	
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung			Fantastische Erzählung Gattung	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja			Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Erstellungsdatum: 15.09.2015			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Zentraldatei: _____ Verlag Datum: _____	

Inhaltsangabe

Herr Nussbaum liebt seine Arbeit in der Bibliothek und das Einkochen von Marmelade. Sonst lebt er zurückgezogen und für sich. Nach einem Besuch seiner Schwester hat er plötzlich einen Gast, den Koala Kawasaki. Anfangs ist Herr Nusbaum reichlich überfordert mit dem aufgeweckten Tier, doch er schließt ihn ins Herz. Als Kawasaki beim Suchen von Eukalyptusblättern verschwindet, setzt Herr Nussbau alles in Bewegung, um ihn zu retten...

Beurteilungstext

Lena Hach erzählt die abenteuerliche Geschichte des Einzelgängers Hubertus Nussbaum und des Koalas Kawasaki. Ein überraschende Besuch von Sasa, der Schwester von Herrn Nussbau, führt dazu, dass es nun zwei Bewohner im Hause Nussbaum gibt. Sasa brachte den Koala von einer Reise in Australien wieder und muss ihn bei ihrem Bruder lassen. Als Fotografin muss Sasa gleich weiter nach Großbritannien reisen. Herr Nussbaum ist allerdings mit dem Kawasaki etwas überfordert. Denn der Koala verwüstet täglich die Wohnung, so zerkratzt er zum Beispiel die Möbel und verteilt überall Mehl. Der Koala hat natürlich zwischendurch mal Hunger und weil Herr Nussbaum nicht weiß, wo er Eukalyptus herbekommen soll, fährt er kurzerhand in den Botanischen Garten und lässt Kaswaski dort allein. Dort wird der Koala allerdings entdeckt und kommt sofort in den städtischen Zoo. Mit der Hilfe des Nachbarmädchens Elli schmiedet Hubertus Nussbaum einen Rettungsplan, der auch gelingt. Allerdings fällt Kawasaki bei dieser Aktion einem gefährlichen Typen in die Hände...

Die Geschichte des Koalas wird in 29 Kapiteln auf 180 Seiten von einem allwissenden Erzähler geschildert. Die witzige und spannende Geschichte eignet sich hervorragend für Kinder, denn durch die einfache und leicht verständliche Sprache können sie das Buch selber lesen. Auf vielen Seiten finden sich schwarz-weiß Bilder, zum Teil ganzseitig abgedruckt.

„Kawasaki hält alle in Atem“ ist ein aufregendes und humorvolles Kinderbuch, das mit einer kleinen Botschaft versehen wurde: Das Leben ist viel schöner, wenn man offen für Abenteuer und neue Bekanntschaften und nicht nur alleine ist.

Niedersachsen Landesstelle	Hannover Ausschuss	Sim1 Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 1815411 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Uschmann Zuname		Oliver Vorname	
Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache	
Log out! Titel Reihe 978-3-407-74523-1 ISBN			ID: 18151815411 Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
388 Seitenzahl			
8,95 Preis (EURO)			Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input checked="" type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei
Beltz Verlag			
Weinheim Ort			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input checked="" type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11
2015 Jahr			
Buch: Taschenbuch Medienart/Ausführung		Adoleszenzroman Gattung	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input checked="" type="checkbox"/> Ja		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Schlagwörter Computer Liebe/Erste Liebe Medien	
Erstelldatum: 06.08.2015		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
Zentraldatei:		Verlag Datum	

Inhaltsangabe
 Paul ist 19 Jahre alt, hat das Abitur hinter sich und könnte als Sohn eines Landschaftsbauers sofort mit dem Studium beginnen, um den väterlichen Betrieb zu übernehmen. Doch seine Biographie geht Umwege, denn Paul plant nichts in seinem Leben. Aus einer Laune heraus entsteht die Survival-Idee: Er steigt aus dem kommerziellen Leben aus und will für 100 Tage im Wald ohne Geld überleben. Seine Erfahrungen über das Experiment veröffentlicht er in einem Blog und erregt mehr Aufsehen als erwartet.

Beurteilungstext
 Die Konstruktion dieses Buches ist in vielerlei Hinsicht anders und unkonventionell. Zunächst erleben wir als Leser die Erlebnisse des 19-jährigen Ich-Erzählers Pauls. Sein Vater ist Landschaftsbauer und besitzt eine große Firma. Diesen Sommer verbringt er allerdings mit seiner Freundin auf Borneo. Pauls bester Freund Benjamin ist nach Bamberg gezogen, um dort Germanistik zu studieren. Und Paul hatte es sich leichter vorgestellt, eine Ausbildungsstelle als Gärtner zu finden. Relativ schnell fühlt er sich "Allein" - und so heißt auch das erste Kapitel. Es ist Ausgangspunkt der Ereignisse und zugleich Sinnbild für Pauls "schweren Rucksack", den er anschließend ganz real durch die Welt trägt. Paul fühlt sich einsam, obwohl er eigentlich alles besitzt - sogar eine eigene Zweizimmerwohnung. Doch ohne seinen Vater und vor allem ohne seinen besten Freund nutzen ihm diese materiellen Güter nichts. Deshalb beginnt er sie zu verkaufen, indem er bei Ebay ausgefallene Geschichten zu ihnen erfindet. Während die E-Mail-Kommunikation zu seinem besten Freund Benjamin ausbleibt, entwickelt sich eine unverhoffte Internetbekanntschaft zu "Retrogirl_18". Sie ist so begeistert von den ausgeschmückten Erzählungen, dass sie für 500 € alles von Paul aufkauft. "Retrogirl_18" wird zu Pauls erster Mentorin. Paul projiziert seine Sehnsüchte auf sie und verliebt sich, bevor er sie das erste Mal sieht. Doch zunächst beginnt er seine Survival-Idee in die Tat umzusetzen und verbringt die Nächte im Wald: Er will ursprünglicher leben und der Natur nahe sein. Eines Nachts trifft er genau dort auf zwei medienversierte Hipster, die sich verirrt haben. Paul führt sie aus dem Wald und beeindruckt sie mit seinem Überlebensprojekt. Es entsteht ein Kontakt, der dafür sorgt, dass Paul seinen flapsigen Einfall konkretisiert und medial auf einem Blog veröf. Ab jetzt beginnt eine aufregende Odyssee für Paul, die durch die häufigen Wechsel der Erzählsituationen verdeutlicht wird. In die Ich-Erzählungen mischen sich Mails zwischen Paul und Sonja alias "Retrogirl_18" sowie Kommentare seiner Follower. Genau diese kritischen Kommentare sind es, die Paul immer wieder zu seiner Initiationsreise antreiben, weil sie ihn provozieren und er zeigen möchte, dass er seine Männlichkeit doch durch seine Abstinenz der Medienwelt beweisen kann. Allein diese Tatsache wirkt fast schon ironisch, berichtet er doch jeden Tag online über seine "Log-Out-Abenteuer". Gleichzeitig begegnet er immer wieder dem gleichaltrigen Flaschensammler Mirko. Obwohl Mirko als Obdachloser keine Perspektive zu haben scheint, steht er Paul plötzlich näher als jeder andere Mensch und wird zuseinem zweiten Mentor. Vor ihm kann Paul seinen emotionalen Rucksack öffnen: Während einer Gewitternacht im Wald platzen seine vergrabenen Gefühle über den Verkehrsunfall heraus, bei dem seine Mutter ums Leben kam, als er 12 Jahre alt war. Seitdem konnte Paul nicht mehr das Lied "Angels" von Robbie Williams hören. Dieses Erlebnis hat kathartische Wirkung auf Paul und bahnt eine Verbindung zu Mirko an, die am Ende noch einmal relevant wird. Vorerst nimmt der Protagonist allerdings noch diverse Einladungen in Radio- und Talkshows an, um sein Projekt medienwirksam zu entfalten und eventuell Aufmerksamkeit von seinem alten Freund Benjamin zu bekommen. Während einer dieser Auftritte desillusioniert er allerdings ohne Vorplanung sein Projekt und verlässt die Öffentlichkeit. Plötzlich scheinen ihm die ursprünglich anvisierten Ziele nichtig und klein. Er sucht Sonias Nähe, obwohl er erfahren hat, dass sie seine Facebookseite ohne sein Wissen mit einem defakten Spendenbutton verbunden

hat, um selbst das Geld einzukassieren. Trotzdem fühlt er sich zu ihr hingezogen und lässt sogar eine Demonstration, die im Namen seines Projektmottos gegen eine große Fastfoodkette wittert, gegen die Wand laufen. Mit dem vermeintlichen Ende seiner Medienomnipräsenz und dem angeblichen Scheitern seiner Idee kehrt Paul wieder zum väterlichen Betrieb zurück. In kurzer Zeit systematisiert er die dort aufgestauten Aufträge systematisiert, stellt Mirko als Gärtner ein und findet einen ganz neuen Zugang zu seiner verloren gedachten Freundschaft zu Benjamin. Seine Initiationsreise wirkt abgeschlossen, Paul ist erwachsen und reifer geworden. Das Autorenpaar legt mit diesem Jugendbuch einen modernen Adoleszenzroman vor, der mit 388 Seiten eher ein leseinteressiertes Publikum anspricht. Auch die Sprache ist anspruchsvoll, enthält viele Metaphern und spielt mit einer teilweise übertrieben eingesetzten Literarität. Weiterhin gibt es einige märchenhafte Fügungen, wenn man z.B. bedenkt, dass der Strom im Wald begrenzt ist, der Protagonist aber regelmäßig, chattet, telefoniert oder Daten hochlädt. Interessant sind dagegen die Informationen zur Entstehungsgeschichte: Auch Oliver Uschmann zog geldlos durch Wälder. Aus der Mailkommunikation mit seiner Frau entstand die Idee zu dem Roman.

Rheinland-Pfalz..... **Worms**..... **RPLT**..... Nr. **2015137**.....
 Landesstelle..... Ausschuss..... Bearbeitung (Name, Vorname)..... Kürzel

Verf./Bearb./Hrsg.: **Baltscheit**..... **Martin**.....
 Zuname..... Vorname.....
Baltscheit, Martin.....
 Illustrator/-in (Name, Vorn.)..... Übersetz. von (Name, Vorn.)..... Übersetz. aus Sprache.....

ID: 20152015137
 Bewertung sehr empfehlenswert.....
 empfehlenswert.....
 eingeschränkt empf.....
 nicht empfehlenswert.....

Max will immer küssen.....
Titel.....
 Reihe.....
978-3-407-82090-7..... **33**..... **13,95**.....
 ISBN..... Seitenzahl..... Preis (EURO).....
Beltz..... **Weinheim**..... **2015**.....
 Verlag..... Ort..... Jahr.....

Einsatz- **Büchereigrundstock**.....
 möglich- **Klassenlesestoff**.....
 keiten **für Arbeitsbücherei**.....
 Zielgruppe **0-3**..... **12-13**.....
 4-5..... **14-15**.....
 6-7..... **16-17**.....
 8-9..... **ab 18**.....
 10-11.....

Buch: Hardcover..... **Bilderbuch**.....
 Medienart/Ausführung..... Gattung.....
 Kinder-/Jugendlitera- **Ja**.....
 tur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis)
 Empfehl. für Taschenbuchtipp **Ja**..... **Erstelldatum: 26.09.2015**.....

Schlagwörter
Fantastik
Freundschaft
Familie

Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)

Internet? **Ja**..... **Nein**.....
 Zentraldatei:
 Verlag Datum:

Inhaltsangabe
 Max, ein Gorilla, will immer, den ganzen Tag und die halbe Nacht, küssen. Alle Tiere liebt er und sie werden geküsst. Am Ende verzweifelt er: Will denn keiner mehr küssen? Da hört er eine Stimme und sieht ein Tier, das er noch nie gesehen hat. Es ist ein Gorillaweibchen. Jetzt hat Max alles, was er braucht.

Beurteilungstext
 Der Inhalt ist lapidar. Das Verhalten des Tieres entspricht in keinster Weise dem eines Gorillas oder eines sonstigen Tieres. Und dass ein großer, kräftiger Gorilla Lust hat, einen Schmetterling zu küssen, werden selbst kleine Kinder nicht für bare Münze nehmen. Küssen ist eine menschliche Eigenschaft. Und auch der Mensch lernt, dass nicht jeder geküsst sein will, auch wenn es gut gemeint ist. Wie beim Menschen erfüllt diese Zärtlichkeitsbekundung nur bei einem geliebten Gegenüber seinen Zweck. Dahin münden auch die Buchseiten. Auf der allerletzten Seite ist Max mit vielen kleinen "Mäxchen" abgebildet.
 Der Inhalt ist in ganz wenigen, kurzen Sätzen wiedergegeben, die zum Selberlesen motivieren. Ausdrucksstark sind die Bilder, die schon alleine das Geschehen erzählen. Das Gesicht des Menschenaffen ist verfremdet. Seine Nase entspricht einem Herz mit zwei Löchern. Das ganze Gesicht drückt Gefühle aus.
 Zum mehrmaligen Lesen und Betrachten reizt das Buch nicht. Und dafür ist das Buch eigentlich zu teuer.
 Durch die sehr großgedruckten Buchstaben und wenig Text können Erstleser animiert werden, das Buch selbst zu lesen.

15 Hamburg Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	lko Kürzel	Nr. 151522136
Verf./Bearb./Hrsg.: Wiehle Zuname			Katrin Vorname	
ID: 151522136			Bewertung: <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Illustrator/-in (Name, Vorn.) Übersetz. von (Name, Vorn.) Übersetz. aus Sprache			Einsatzmöglichkeiten: <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Mein kleines Meer Titel			Zielgruppe: <input checked="" type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
Reihe			ISBN: 978-3-407-79597-7 Seitenzahl: 16 Preis (EURO): 8,95	
Verlag: Beltz Ort: Weinheim Jahr: 2015			Schlagwörter: Meer Meerestiere Natur	
Buch: Hartpappe Bilderbuch Medienart/Ausführung Gattung			Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipp: <input type="checkbox"/> Ja Erstelldatum:			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Zentraldatei: _____ Verlag Datum: _____	

Inhaltsangabe
 "Mein kleines Meer" bietet viele kleine Details zum Entdecken für die ganz Kleinen: Die Tierwelt am und im Meer und die Tide. Es ist aus 100 Prozent recyceltem Papier und mit ökologischen Farben coloriert.

Beurteilungstext
 "Mein kleines Meer" ist eine Zusammenstellung vieler Tiere, die in der Umgebung des Meeres oder im Meer leben. Vorgestellt werden uns zunächst die Tiere, die wir am Meer wahrscheinlich am häufigsten antreffen: Seehund, Möwe, Krebs. Wir lernen Vögel kennen, die in der Meeresumgebung leben (Löffler, Strandläufer, Brandgans, Seeschwalbe, Papageientaucher), einige Fischarten (Makrele, Scholle, Aal) sowie andere Meerestiere (Muscheln, Krabben, Hummer, Seestern, Quallen, Schnecke und Wattwurm). Strandgras wächst direkt am Strand und im Wasser wachsen Seegras und Braunalgen. Der Prozess der Tide - Ebbe, Flut - wird ebenfalls thematisiert. Das Meer als Lebensraum wird somit in verkürzter Form dargestellt.

Die Tiere und Pflanzen sind mit den dazugehörigen Begriffen beschriftet. Jedes Unterthema wird durch einen kurzen Satz eingeleitet, wie z.B. "Am Strand gibt es viel zu entdecken." Oder: "Im Wasser schwimmen verschiedene Fische". Innerhalb des Buches wird so die Benennung der einzelnen Tiere gerahmt. Gerade das wirkt sich positiv auf die Vorlesesituation aus: Es kann sowohl als Buch genutzt werden, aus dem nur einzelne Tiere benannt werden sollen, als auch für eine weiterführende Auseinandersetzung.

Das Pappbilderbuch ist aus 100 Prozent recyceltem Papier und mit ökologischen Farben gefärbt. Die Pappe ist im hellen Beige. Die Farben, mit denen das Buch bedruckt wurde, sind eher naturbelassen und matt im Druck. Die Illustrationen sind liebevoll, die Tiere sind vermenschlicht dargestellt, es sind deutliche Emotionen in deren Gesichtern erkennbar, dennoch wirkt das Buch sehr naturbelassen.

"Mein kleines Meer" gehört in eine Reihe von Büchern, die Katrin Wiehle, geschrieben hat. Vergleichbare Bücher hat sie über den Wald, den Garten, das Tierreich, den Teich und den Dschungel verfasst. Katrin Wiehle hat ihren Master im Bereich Illustration in Amerika absolviert. Seit 2009 arbeitet sie freiberuflich sowohl in Deutschland als auch den USA.

Ein Buch für Krippen- und junge Kindergartenkinder. Das Buch kann zuhause oder noch passender im Urlaub am Meer von den Eltern vorgelesen werden. Aber auch im Kindergarten ist das Buch gut nutzbar.

Ein ansprechendes Naturbuch über ein Stück Natur als Lebensraum - das kleine, große Meer!

Lisa Martje Koch

Sachsen Landesstelle	Leipzig Ausschuss Bearbeitung (Name, Vorname)	Bö Kürzel	Nr. 221509056
Verf./Bearb./Hrsg.: Höfler Zuname Höfler Vorname			ID: 2215221509056	
Walther, Franziska Illustrator/-in (Name, Vorn.) Übersetz. von (Name, Vorn.) Übersetz. aus Sprache			Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Mein Sommer mit Mucks Titel			Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input checked="" type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Reihe			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11	
978-3-4078-2063-1 ISBN		140 Seitenzahl	12,95 Preis (EURO)	
Beltz Verlag		Weinheim Ort	2015 Jahr	
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung		Roman Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: 25.09.2015		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter häusliche Gewalt Freundschaft Pubertät	
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			Zentraldatei: Verlag Datum	

Inhaltsangabe

Sommer. Die Ferien beginnen. Zonja mit Z ist ein neugieriges, kluges Mädchen. Sie merkt, sie braucht doch irgendwie Freunde, aber als Einzelgängerin hat sie es nicht einfach. Sie liebt es, im Schwimmbad die Menschen zu beobachten, Statistiken zu erstellen und Fragen zu sammeln. Eines Tages rettet sie einen Jungen namens Mucks vorm Ertrinken. Er ist neu in der Stadt ist. Langsam freunden sie sich an. Und Zonja erkennt durch scharfe Beobachtungen, das Mucks ein dunkles Geheimnis umhüllt.

Beurteilungstext

Ist der Debütroman "Mein Sommer mit Mucks" von Stefanie Höfler, 2015 bei Beltz & Gelberg erschienen, eine Sommerlektüre? Manchmal scheint es so. Doch in dem Buch steckt noch viel mehr. Fein, sprachlich klar und in leisen Tönen erzählt Höfler eine Geschichte, die genau einen Sommer dauert und am Ende alle verändert zurück läßt. Da ist die neugierige Einzelgängerin Zonja (wer legte eigentlich fest, daß Zwölfjährige nicht mehr neugierig sein dürfen?), die im Schwimmbad Mucks vor dem Ertrinken rettet. Langsam freunden sie sich an, spielen Scrabble und sammeln Fragen. Zonja versucht herauszufinden, wer Mucks ist. Nur in kurzen magischen Momenten erzählt er von sich. Doch Zonja beobachtet sehr genau, daß da noch mehr ist. Denn warum trägt Mucks ein Pfefferspray bei sich? Warum ist er urplötzlich mit seiner Mutter und Großmutter in die Stadt gezogen? Warum schreit er Zonja an, ihm gänge ihre heile Welt auf die Nerven? Und warum hat Mucks blaue Flecken?

Stück für Stück versucht Zonja Mucks zu verstehen, sein Geheimnis aufzudecken. Nur in wenigen Fakten erfährt der Leser, daß es um häusliche Gewalt geht. Es tut dem Buch gut, daß Höfler hier nicht zu viel verrät, sondern in den wenigen Mitteilungen bleibt. Am Ende kommt es zu einem Finale, das Höfler in bester Art aus Zonjas kindlicher Sicht fragmenthaft und dennoch eindringlich beläßt. Deutlich macht die Autorin, daß es nicht Zonjas Pflicht und Aufgabe ist, Mucks Geheimnis zu lösen. Allein ihre Neugier und ihr Drang zu Helfen haben den Stein zum Rollen gebracht. Schon dies ist viel Wert. Das Ende bleibt offen, viele Fragen sind unbeantwortet, aber man spürt die Antworten. Um ihren Lesern einen Halt zu geben, gibt sie ein positives Zeichen am Ende.

Und noch mehr steckt in dieser Kinderbuchentdeckung des Jahres 2015. Nicht umsonst hat Höfler die Dauer des Sommers als Zeitspanne für ihre Erzählung gewählt. In diesem Sommer spürt Zonja die kommenden Veränderungen. Vielleicht ist Mucks die erste Ahnung der Liebe. Auch hier hält sich Höfler vornehm zurück, was dem Buch gut tut. Eins ist aber am Ende sicher. Zonja ist zum Schluß nicht mehr das Mädchen vom Anfang, sie ist gereift, sie erahnt die Herausforderungen des Erwachsenenseins, die sie bald kennenlernen wird. Zum Dritten ist Höflers Roman eine wunderbare Homage an die Familie als Hort des Rückzugs, der Liebe, der Geborgenheit. Es tut gut von den aufmerksamen Eltern Zonjas zu lesen, zu sehen, was sie ihr an Werten mitgegeben haben. Die heile Welt, die Mucks sich so sehnt, sie existiert bei Zonja. Höfler hat sie so beschrieben, wie sie sich jedes Kind wünscht. Man kann in diese Welt wunderbar abtauchen. Von ihr zu lesen ist auch Glück.

Stefanie Höfler hat mit ihrem Kinderroman "Mein Sommer mit Mucks" ein starke epische Geschichte geschaffen, die am Ende lange in den Lesern nachwirkt. Die leise Sprache der Autorin und zugleich ihr starken Beobachtungen in brillianten Formulierungen machen das Büchlein zu einer Perle. Bitte mehr davon.

Niedersachsen Landesstelle	Wittmund Ausschuss	HB Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 1814489 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Michael De Cock & Zuname Vorname		ID: 18141814489	
Vanistendael, Judith Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Erdorf, Rolf Übersetz. von (Name, Vorn.)	Niederländisch Übersetz. aus Sprache	Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
Rosie und Moussa - Beste Freunde für immer Titel		Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input checked="" type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Reihe			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11
978-3-407-82052-5 ISBN	94 Seitenzahl	9,95 Preis (EURO)	
Beltz Verlag	Weinheim Ort	2014 Jahr	
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung	Erzählung Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis) <input type="checkbox"/> Ja	Schlagwörter Freundschaft Familie Fremde Kulturen
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja	Erstelldatum:		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	Zentraldatei:
		Verlag Datum 20.07.2015	

Inhaltsangabe
 Eine neue Freundschaftsgeschichte um Rosie und Moussa und dem lustigen und netten Onkel Ibrahim, dessen Aufenthaltsgenehmigung abgelaufen ist und der deshalb abgeschoben werden soll.

Beurteilungstext
 Rosie und Moussa sind beste Freunde. Sie wohnen im gleichen Haus, Rosie allein mit ihrer Mutter, denn ihr Vater ist von der Mutter getrennt und wegen Betrügereien im Gefängnis. Das erfährt der Leser aber nur am Rande aus den Briefen, die Rosie ihm schreibt. Moussa wohnt mit seinen Eltern und seinen beiden Geschwistern direkt über ihr. Nun zieht auch sein lustiger Lieblingsonkel Ibrahim für eine Weile zu ihnen, denn er hat keine Aufenthaltserlaubnis mehr und soll das Land verlassen. Rosie schließt ihn gleich in ihr Herz. Wie traurig sind alle, als er nach einiger Zeit wieder gehen will!
 Über das Unglaubliche, das dann geschieht, berichtet Rosie ihrem Vater in einem Brief. Ist doch Onkel Ibrahim bei seinem Weggang auf der Treppe mit Rosies Mutter zusammen gerumpelt. Nun treffen die Kinder ihn in ihrer Wohnung wieder. Er hilft der Mutter beim Aufhängen von Vorhängen und beide verstehen sich offenbar großartig, sie lachen und strahlen. Haben sie sich verliebt? Das Ende bleibt offen, wie vieles in der Geschichte. Das lässt viel Raum für eigene Gedanken und Überlegungen und macht den Reiz des Buches aus.

Der junge Leser wird mit durchaus großen Problemen konfrontiert, dem Vater im Gefängnis, dem Alleinleben mit der Mutter und Onkel Ibrahims abgelaufene Aufenthaltserlaubnis. Und doch macht die Art der Darbietung es nicht niederdrückend und schwer für den Leser. Ja, der Vater ist im Gefängnis, doch ist er trotzdem liebevoll mit Rosie verbunden, Onkel Ibrahim ist trotzdem lustig und hat seine Familie hinter sich. Und Rosie und Moussa haben ihre Freundschaft, in der sie dies alles selbstverständlich und ohne große Worte teilen. Das ist tröstlich und aufbauend.

Die Leser lernen manches Neue kennen, finden aber auch Bekanntes aus ihrem Alltag, aus ihrem Familienleben und ihren Freundschaften und haben viele Möglichkeiten, sich zu identifizieren.
 Das Buch hat nur 92 Seiten, und es ist wirklich erstaunlich und ungewöhnlich, wie viel es in dieser Kürze den jungen Lesern zum Mitfühlen, Mitlachen und Nachdenken bietet! Ausdrucksweise und Sprache sind dazu schön, gut verständlich und lesenswert.

Zusammen mit den vielen wunderbaren, Karikatur ähnlichen Schwarz-Weiß-Illustrationen von Judith Vanistendael ist das Buch so gelungen, dass es Kindern ab 8 Jahren, aber auch älteren Kindern sehr zu empfehlen ist. Die Illustrationen ergänzen den Text auf beste Weise, sind oft klein und zwischen die Zeilen gestreut, aber auch ganz- und sogar doppelseitig. Sie sind ausdrucksstark und oft sehr witzig.
 Das Buch eignet sich auch in jedem Fall als Klassenlektüre, im 3. oder auch noch 4. Schuljahr und bietet hier eine Menge Gesprächsanlässe, die von der Geschichte angeregt werden, aber weit darüber hinaus gehen können (Gefängnis, Flüchtlinge, Abschiebung ...)

Doch nicht nur der Inhalt, sondern auch die Form kann zum Unterrichtsgegenstand werden (z. B. die Verwendung der Briefe, in denen der Leser neugierig gemacht wird, das Geschehen genauer zu erfahren).

Niedersachsen Landesstelle	Rotenburg Ausschuss	WF Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 1815491 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Kerner Zuname		Charlotte Vorname	
Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache	
Rote Sonne, Roter Tiger. Rebell und Tyrann. Die Lebensgeschichte Titel			ID: 18151815491 Bewertung: <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
Reihe			
978-3-407-81196-7 ISBN	312 Seitenzahl	19,95 Preis (EURO)	
Beltz Verlag	Weinheim Ort	2015 Jahr	
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung	Biografie/Biografische Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	Schlagwörter Biografie Geschichte
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja	Erstelldatum: 18.07.2015		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: Verlag Datum

Inhaltsangabe
Lebensgeschichte des Mao Zedong

Beurteilungstext

Die Autorin präsentiert hier eine überzeugende und detailreiche Lebensgeschichte von Mao Zedong. Sie erzählt seinen Werdegang vom jugendlichen Rebellen zum brutalen Tyrannen. Er entstammt einer einfachen Bauernfamilie. Mit 14 Jahren wird er zwangsverheiratet, mit 16 ist er schon Witwer. Schon früh zeigt er sich wissbegierig und liest unsystematisch alles, was er erreichen kann. Er ist hungrig nach Bildung. Er profitiert davon, dass in jenen Jahren viele westliche Bücher ins Chinesische übersetzt werden. Mit 17 hält er die erste Zeitung in den Händen und wird ein leidenschaftlicher Zeitungsleser. Mao flieht vor seinem erbarmungslosen Vater. Er kommt zu der Überzeugung: "Rebellieren gehört zu den unveräußerlichen Rechten des Volkes!" 1918 macht er sein Lehrerdiplom. Zu der Zeit gibt es in den Städten eine Aufbruchsstimmung; die Menschen diskutieren frei über gesellschaftliche Probleme. Eine erste kommunistische Zelle wird in Shanghai gegründet. Mao ist dabei. "Als ich in die kommunistische Partei eintrat und Revolutionär wurde, wusste ich nur, dass ich die Revolution wollte. Aber wogegen und auf welche Weise? Davon hatte ich keine richtige Vorstellung..." Er organisiert einen Bergarbeiterstreik. Mao beteiligt sich auch an einem Bündnis zwischen Nationalisten (Chiang Kaishek) und Kommunisten, das mit einem Massaker an den Kommunisten endet. Er zieht sich mit Getreuen ins Gebirge zurück. Es beginnt der verlustreiche einjährige "Lange Marsch". Viele Verwandte und Freunde werden ermordet. Kommentatoren weisen daraufhin, dass hier die Rücksichtslosigkeit des späteren Diktators ihren Ursprung hat. "Wer erleben muss, wie Freund, Frauen, Kinder hingerichtet werden, dem kommt das Mitleid abhanden, der tötet leichter." Mao: "Die politische Macht kommt aus den Gewehrläufen." China muss schlimme Krisen überstehen, die Millionen von Menschen dahintraffen: Japanisch-chinesischer Krieg, Bürgerkrieg, Koreakrieg. 1949 kommt es dann zur Ausrufung der Volksrepublik China mit Mao als erstem Regierungschef. Für Mao bewahrheitet sich seine Erkenntnis: "Die Revolution ist kein Gastmahl, kein Aufsatzschreiben, kein Bildermalen oder Deckenstricken." "Jeder Tag ist vergeudet, an dem nicht gekämpft wird oder 60 Seiten gelesen werden." 1967-68 ist der Höhepunkt der des Mao-Kults. Sein "Rotes Buch" wird millionenfach verbreitet. Die Kulturrevolution wird 1969 beendet. Die Gesellschaft wurde dranglasiert und in nie gekannter Weise durchmischt. Die Autorin meint allerdings: Die Chinesen haben gelernt, dass sich in der heutigen Zeit und vor allem in der Zukunft Konflikte nicht mit Gewalt lösen lassen, was seit Jahrhunderten in China der Fall war. Am Ende seines Lebens empfängt Mao viele ausländische Gäste (u. a. auch US-Präsident Nixon). 1976 stirbt Mao. - Auf den letzten Seiten des Buches gibt die Autorin ein kurzes Resümee des Wirkens des Politikers Mao und benennt Probleme des heutigen China. - Im Anhang findet der Leser eine übersichtliche Zeittafel und eine erste hilfreiche Einführung in die chinesische Sprache und Schrift.

Diese Biografie gibt einen facettenreichen Einblick in die Lebensgeschichte von Mao. Sie erzählt wichtige Details aus seinem Privatleben und aus seinem öffentlichen Auftreten. Viele bemerkenswerte Zitate aus Maos Werken belegen und begründen seine Aktivitäten. Das empfehlenswerte Buch kann helfen, die Politik in China besser zu verstehen.

12 Berlin Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	Pli Kürzel	Nr. 12156154
Verf./Bearb./Hrsg.: Oyrabo Zuname			Annika Vorname	
Oyrabo, Annika Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.)	
Schneiden und Falten Titel			ID: 1512156154	
Reihe			Einsatz- möglich- keiten	
978-3-407-75398-4 ISBN			<input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input checked="" type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei...	
63 Seitenzahl			Zielgruppe	
9,95 Preis (EURO)			<input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
Beltz Verlag			Weinheim Ort	
2015 Jahr			Schlagwörter	
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung			Spiel- und Bastelbuch Gattung	
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja			Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
Erstelldatum:			Zentraldatei:	
Verlag Datum			Motorik	

Inhaltsangabe

Pappe, buntes Papier, Zeitschriften, Werbeflyer, Klebstoff, Klebestreifen, Stifte, Schere, Cutter, Bänder, Schnüre, Lineal, Pinsel, Wasserfarben, Glasdeckel, leere Toilettenpapier-Rollen, Plasteflaschen, dünnen Draht, Kneifzange – das alles dürfte es in jedem Haushalt geben. Und das genügt schon, um sich und die Kinder stundenlang sinnvoll und konstruktiv zu beschäftigen.

Beurteilungstext

Ob einen Bilderrahmen für die Mama, Glückwunschkarten für die Großeltern, eine Alphabet-Tafel, eine Laterne oder ein Memoryspiel für die Geschwister, einen Stiftebecher zur eigenen Nutzung, ein Lesezeichen für die Tante oder Kramkisten für Papas Schraubchen – diese und noch viele weitere Bastelanregungen erfahren die Nutzer dieses kleinen Büchleins.

Und sie stellen wahrscheinlich überrascht fest, dass viele Dinge, die wir einfach achtlos in den Müll werfen, in allerlei nützliche kleine Gegenständen verwandelt werden können, die man dann auch wirklich benutzen kann.

Das Buch wirkt sowohl außen als auch innen sachlich, übersichtlich und zweckmäßig.

Auf jeder Buchseite gibt es eine kurze, präzise, leicht verständliche Beschreibung der benötigten Materialien und die dazugehörige wirklich verständliche Bastelanleitung.

Ein Vorschlag ist sogar für mehrere Kinder als Spiel gestaltet. Ähnlich dem Satz, der im Kreis herumgeht und von jedem Kind durch ein Wort ergänzt wird, ohne dass man die Worte der Vorgänger sieht, wird hier eine Figur gebastelt – jedes Kind ergänzt einen Körperteil, ohne die der anderen zu sehen.

Ergebnis ist eine lustige Falt-Figur.

Die Angaben zu den benötigten Utensilien - Cuttermesser, Decoupage-Kleber, Ducktape, Musterbeutelklammer - lassen einen zunächst rätseln, aber durch die einfachen Fotos erklären sich diese Dinge von selbst.

Dass Basteln die motorischen Fähigkeiten der Kinder schult, braucht nicht erwähnt werden.

Außerdem regt diese Art von Beschäftigung ganz sicher die Phantasie an, überbrückt so manchen Schlechtwettertag, bei dem das Spiel im Freien doch etwas eingeschränkt ist, und bietet eine tolle Alternative zu Fernsehapparat und Computer!!!!

Vom Stolz, etwas Eigenes geschaffen zu haben, ganz zu schweigen.

Ein empfehlenswertes Buch für Eltern, aber noch mehr für Großeltern (die haben mehr Zeit!) und für Erzieher in den Schulen.

Sachsen Landesstelle	Leipzig Ausschuss	pa Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 221509067 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Naoura Zuname		Salah Vorname	
Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache	
Star Titel		ID: 2215221509067	
Reihe		Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
978-3-407-74519-4 ISBN	210 Seitenzahl	6,95 Preis (EURO)	
Beltz Verlag	Weinheim Ort	2015 Jahr	
Buch: Taschenbuch Medienart/Ausführung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	
Erzählung Gattung		Erstelldatum: 25.09.2015	
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja		Schlagwörter	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Medienrummel	
		Familie	
		Freundschaft	
		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
		Zentraldatei:	
		Verlag Datum	

Inhaltsangabe
 Marko begleitet seine Mutter und deren Freundin Toxy auf die Rennbahn. Er setzt sein Taschengeld auf eine Dreierwette und gewinnt 6000 Euro. Unglaublich! Gefragt, woher er den Tipp hat, spricht er von einer Eingebung. Toxy ist Journalistin und macht aus der Begebenheit eine Wahnsinnsstory: Marko ist ein Hellseher! Presse und Fernsehen stürzen sich auf das neue Wunderkind. Unversehens wird Marko ein Superstar. Anfangs begeistert ihn das, doch nach und nach gerät sein Leben aus den Fugen.

Beurteilungstext
 Der zwölfjährige Ich-Erzähler Marko lebt allein mit seiner Mutter. Die gerade 30 Jahre alt gewordene Friseurin unterstreicht ihr Jungsein gern mit schrillum und flippigem Outfit und mitunter albernen Verhalten, so dass sie auf Marko manchmal eher wie eine Schwester oder Freundin wirkt. Marko sehnt sich nach seinem Vater, von dem er nur weiß, dass er nach seiner Geburt verschwunden ist.
 Nach dem Artikel über den Gewinn aufgrund seiner hellseherischen Fähigkeiten gerät Marko in den Medienrummel. Sensationsgierige Reporter belagern ihn, Interviewanfragen nehmen überhand. Wohl wissend, dass das Ganze auf einer Flunkerei beruht, ist Marko das Aufsehen unangenehm. Seine naive Mutter hingegen sonnt sich im Ruhm ihres Sohnes und fördert den mit hohen Geldsummen verbundenen Aufstieg ihres Sohnes durch unüberlegte Mitteilungen und Zusagen. So kommt es zum Höhepunkt - der Einladung zu einer Talente-Show des Fernsehens. Und diese gewinnt Marko! Jetzt ist er im Strudel des Showbusiness. Zwar weiß sich Marko mit Hilfe seines Freundes Greg gegen hysterische Fans, Auftrittsverpflichtungen und Werbekampagnen zu wehren, die angenehmen Seiten der Prominenz - Limousinenfahrten, Bodyguards - nutzt er aber gerne aus. In der Schule entdeckt er, dass Starkult auch Machtausübung heißen kann. Er manipuliert seine Mitschüler und gefährdet damit das gute Schulklima. Seine angeblichen hellseherischen Fähigkeiten verstricken ihn mehr und mehr in ein Netz von Lügen. Die Medien verbreiten weitere Unwahrheiten über ihn, die ihn anfangs verehrenden Mitschüler wenden sich von ihm ab, zu Hause gerät er sich mit seiner Mutter ständig in die Haare. Als er dann gar seine besten Freund Greg verrät, weiß Marko, dass er schleunigst aus dem Schlamassel heraus muss. Es gelingt ihm. Auch seine Mutter sieht ihr Fehlverhalten ein. Jetzt erfüllt sie ihrem Sohn seinen innigsten Wunsch.
 Salah Naoura hat schon viele Kinderbücher geschrieben. 2011 erhielt er den Peter-Härtling-Preis. Seine bekannte humorvolle und zugleich tiefgründige Erzählweise kommt auch in diesem Buch bestens zum Tragen. Gekonnt nimmt er den Starrummel und die Tricks der Medienindustrie aufs Korn. Kenner von Castingshows dürften Ähnlichkeiten mit realen Fernsehsendungen entdecken. Marko steht vor einer Jury, die aus einem dominanten Chef, einem gebrochen deutsch sprechenden Ausländer und einer graziösen Frau in einem superschicken Outfit besteht. Vor seinem Auftritt wird ein mitteilserregender, auf die Tränendrüsen drückender Einspieltrailer gezeigt, der von dem "schlimmen Schicksal des armen Jungen aus Kreuzberg" (S. 50) berichtet. Marco begreift schnell: Showbusiness ist mehr Schein als Sein. Die Kandidaten werden vermarktet, Lebensläufe werden verfälscht, aus den Knebelverträgen ist kaum rauszukommen. Spannend, lebendig und einfühlsam schildert Naoura, wie Marco die Reißleine zieht und am Ende gestärkt in sein normales Leben zurückfindet.

Sachsen-Anhalt Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	mr	Nr. 231509118	Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Lionni Zuname			Leo Vorname		
Lionni, Leo Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Middelhaue Übersetz. von (Name, Vorn.)	Amerikanisch Übersetz. aus Sprache		
Tico und die goldenen Flügel Titel			ID: 2315231509118		
minimax Reihe			Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert		
978-3-407-76162-0 ISBN	32 Seitenzahl	5,95 Preis (EURO)	Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input checked="" type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei		
Beltz Verlag	Weinheim Ort	2015 Jahr	Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11		
Buch: Taschenbuch Medienart/Ausführung		Bilderbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja		
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: 15.09.2015			
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter Freundschaft Tiere Identität		
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			Zentraldatei: _____ Verlag Datum: _____		

Inhaltsangabe
 Tico ist ein kleiner Vogel mit schwarzen Flügeln - wie seine Artgenossen auch. Doch früher hatte er keine Flügel, dann goldene. Von seinem wunderbaren Weg erzählt er in diesem Buch.

Beurteilungstext
 Tico ist ein kleiner Vogel mit schwarzen Flügeln - wie seine Artgenossen auch. Doch früher hatte er keine Flügel. Als er einem Wunschvogel begegnet, wünscht er sich goldene Flügel, die er prompt auch bekommt. Doch die anderen Vögel lehnen ihn nun ab. Auf seiner Reise, die er jetzt beginnt, begegnet er einem Korbmacher. Tico schenkt ihm eine goldene Feder für sein krankes Kind. Auf diese Weise hilft er vielen. Für jede verschenkte Feder wächst ihm eine schwarze. Schließlich hat er ganz normale schwarze Flügel, dafür aber ein Herz voller goldener Erinnerungen. Nun kann er auch wieder zu seinen Artgenossen zurückkehren.
 Diese wunderbare parabelartige Erzählung des amerikanischen Bilderbuchmeisters Leo Lionni reicht tief in die menschliche Psyche hinein. Die Erfahrung, anders zu sein, erzeugt Wünsche und nicht immer lösen die das eigentliche Problem. Doch der verstiegene Wunsch erweist sich als Segen, da Tico nicht an seinem Besitz hängt. So kann er nun geben, was er erhalten hat und daran zu den anderen hinwachsen. Er wird vollwertig, weil er geben gelernt hat.
 Die Bilder dieses Buches sind in Lionni charakteristischen Stil gehaltene Collagen auf weißem Grund. Fein ziseliert und in klaren Formen stellen sie flächige Bildwelten dar, die besonders wegen der goldglänzenden Flügel ganz eigenartig zur Geltung kommen.
 Die vorliegende Neufassung des bereits 1964 erschienen Buches überzeugt auch 50 Jahre später noch. Es ist wärmstens zu empfehlen.

Nordrhein-Westfalen Landesstelle	Kerpen Ausschuss	PS Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 1915410 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Göbel, Doro & Knorr Zuname Vorname		ID: 19151915410	
Göbel, Doro & Knorr Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache
Unser Zuhause Titel		Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Reihe		Zielgruppe	
978-3-407-79598-4 ISBN	14 Seitenzahl	12,95 Preis (EURO)	<input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11
Beltz Verlag	Weinheim Ort	2015 Jahr	Schlagwörter
Buch: Hartpappe Medienart/Ausführung	Bilderbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis)	<input type="checkbox"/> Ja
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: 31.08.2015	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
		Zentraldatei:	
		Verlag Datum:	

Inhaltsangabe
 In diesem Wimmelbuch geht der Leser eine Runde durch ein Wohnviertel. Es werden immer wieder andere Ansichten der einzelnen Häuser und Familien gezeigt. Die einzelnen Familien erleben spannende Geschichten und aufregende Ereignisse. Ein Baby wird geboren, ein Gartenfest findet statt, es regnet, ein Umzug wird gemacht und noch vieles mehr. Es gibt vieles zu entdecken.

Beurteilungstext
 Der junge Leser dreht in diesem Wimmelbuch eine Runde durch ein Wohnviertel. Dabei werden immer wieder andere Ansichten der einzelnen Häuser und Familien gezeigt. Der Leser wird aufgefordert, die einzelnen Häuser und die Familien zu suchen und wiederzuentdecken. Die Familien erleben die unterschiedlichsten Ereignisse, es gibt immer wieder etwas Neues zu entdecken. Zum Beispiel sieht man ein Karussell, welches sich immer wieder verändert, ein Baby wird geboren, ein Mann lebt in einem Bauwagen, unterschiedliche Aktionen finden in einem Kindergarten statt, ein Umzug findet statt, ein Gartenfest wird gefeiert und noch vieles mehr.
 Das Buch ist durch farbige Bilder kindgerecht illustriert. Auf der letzten Seite des Buches befinden sich die Familien mit Namen, die im Buch vorgekommen sind.
 Das Wimmelbuch ist Kindern im Alter von drei Jahren zu empfehlen, da es durch seine unterschiedlichsten Ansichten des Wohnviertels und seiner Familien zum Suchen und Entdecken auffordert.

Rheinland-Pfalz Landesstelle	Worms Ausschuss	RPSc Kürzel	Nr. 201556	
Verf./Bearb./Hrsg.: Göbel Zuname		Doro Vorname		ID: 2015201556
Knorr, Peter Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache		Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
Unser Zuhause Titel Wimmelbilder-Geschichte Reihe			Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
978-3-407-79598-4 ISBN	16 Seitenzahl	12,95 Preis (EURO)	Zielgruppe <input checked="" type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11	
Beltz Verlag	Weinheim Ort	2015 Jahr	Schlagwörter	
Buch: Hartpappe Medienart/Ausführung	Pappbilderbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis)	<input type="checkbox"/> Ja Zuhause Wohnviertel	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: 20.06.2015	Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) Die stabile Pappe knickt nicht, lässt sich leicht blättern und hat abgerundete Ecken.			Zentraldatei: _____ Verlag Datum: _____	

Inhaltsangabe
 Einen Tag die Ereignisse von sechs verschiedenen Familien und einer Katzenfamilie im eigenen Wohnviertel bewusst erleben.

Beurteilungstext
 Der Rundgang im Wohnviertel beginnt schon früh am Morgen und endet erst spät in der Nacht. Man beobachtet nicht nur das Treiben auf den Straßen, sondern schaut auch in die verschiedenen Häuser und Gärten hinein und erlebt den Tagesablauf von ganz unterschiedlichen Familien. Stets gibt es Spannendes und Aufregendes zu entdecken: ein großes Gartenfest, ein geheimnisvolles Karussell, Trubel im Kindergarten Dabei lernt man auch eine Menge Leute kennen, wie Else und Otto, Phillip und Pauline, Fritz und Trude

Mehrere Geschichten werden ohne Worte erzählt. Jede Seite lädt zum Verweilen ein. Aufgrund, der bis in die kleinsten Teile dargestellten Szenen, gibt es immer wieder etwas Neues zu entdecken. Beim Betrachten kommen Fragen über Fragen auf, die es zu beantworten gilt. Es muss frei kommuniziert und den kleinen Betrachtern Details, die sie noch nicht verstehen, erklärt werden. Die Sprachfähigkeit als auch das genaue Beobachten wird somit gefördert und geschult.

Die ruhigen Farben geben dem Ganzen trotz Gewimmel einen besonderen Zauber.

Sachsen Landesstelle	Leipzig Ausschuss	Bö Kürzel	Nr. 221509058
Verf./Bearb./Hrsg.: Brunellière Zuname		Lucie Vorname	
ID: 2215221509058	Bewertung: <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert		
Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache	
Unsere Feuerwache Titel		Einsatzmöglichkeiten: <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Reihe	Zielgruppe: <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11		
978-3-4077-9594-6 ISBN	6 Seitenzahl	7,95 Preis (EURO)	
Beltz Verlag	Weinheim Ort	2015 Jahr	
Buch: Fühl- oder Medienart/Ausführung	Bilderbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum: 25.09.2015	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) Spielebuch, zum Aufklappen und Bespielen		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
		Zentraldatei:	
		Verlag Datum	

Inhaltsangabe
 Wie sieht es denn auf einer Feuerwache aus? Was machen die Feuerwehrmänner während ihrer Pause? Aufklappen, entdecken und spielen. Das Abenteuer wartet.

Beurteilungstext
 Dieses Pappbilderbuch von Lucie Brunellière "Unsere Feuerwache", 2015 bei Beltz & Gelberg erschienen, überrascht sofort. Denn es ist völlig anders, als man es sich vielleicht vom Titel und dem Format vorstellt. Es handelt sich bei dem Kinderbuch um ein Bilderspielebuch. Schon wenn man es aufklappt, merkt man sofort, um was es hier geht. Auf einer Doppelseite sieht man Gegenstände auf einer Feuerwache. Ein Feuerwehrfahrzeug, ein Funkgerät, ein Computer, eine Funkanlage und noch viel mehr. Es sind Gegenstände, die man in der Zentrale einer Feuerwache findet. Klappt man nun diese beiden Seiten nach vorne um und steckt sie ineinander, dann steht man mitten in der Zentrale. Eine Diorama-Landschaft lädt zum Spielen die Kinder ein. In ähnlicher Weise können sie die Szenen "Werkstatt", "Hof-Pause", "Straße-Einsatz" entdecken. Am Ende können alle vier Szenen zugleich aufgestellt werden. Dreidimensionalität verbunden mit einem Bildwörterbuch in einem Kinderbuch ist schon etwas ungewöhnliches. Definitiv ist das Buch aufs Schauen, Beobachten und Spielen ausgelegt. Was man nicht findet, sind Texte zum (Vor)Lesen.
 Der Verlag empfiehlt das Buch für Kinder ab 3 Jahre. Hier sollten Erwachsene den Kindern das Prinzip am besten einmal zeigen. Denn wenn die Kinder den Trick mit dem Aufstellen nicht verstehen, dann verlieren sie schnell das Interesse, weil es eben wie ein normales Pappbilderbuch scheint, aber keines ist.
 Die Illustrationen sind klar und nüchtern. Brunellière legt viel Wert auf eine korrekte Darstellung der Gegenstände. Details über die Suchgegenstände hinaus gibt es nur wenige. Bei den Dioramen bilden die Aufstellwände die ausgestaltete Kulisse, der Boden ist recht leer. So können die Kinder tatsächlich mit Lego- oder Playmobilfiguren hier spielen.
 Der Rücken ist extra noch einmal verstärkt. Die Pappe wirkt robust. Natürlich wird das Buch bei dauerhaftem Gebrauch Spuren zeigen, was aber normal ist.
 Hinter Lucie Brunellières "Unsere Feuerwache" verbirgt sich eine geniale Kombination eines Bildwörterbuches mit einem Diorama. Hier geht der Autor und der Verlag mal einen ungewöhnlichen, sympathischen Weg im Bilderbuchbereich. Beobachten, entdecken und durch Spielen Kreativsein wird hier perfekt vereint.

Thüringen Landesstelle	Vacha/Rhön Ausschuss	IBR Kürzel	Nr. 25151117
Verf./Bearb./Hrsg.: Janosch Zuname Vorname		ID: 251525151117	
Janosch Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Übersetz. von (Name, Vorn.)		Übersetz. aus Sprache	
Unterwegs mit Tiger und Bär Ein Such und Wimmelbuch Titel			
Reihe			
978-3-407-82086-0 ISBN	16 Seitenzahl	9,95 Preis (EURO)	Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei
Beltz Verlag	Weinheim Ort	2015 Jahr	Zielgruppe <input checked="" type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11
Buch: Hartpappe Medienart/Ausführung		Bilderbuch Gattung	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Schlagwörter Visuelle Wahrnehmung Suchspiel	
Erstelldatum: 15.09.2015		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
Zentraldatei:		Verlag Datum	

Inhaltsangabe
 Das Wimmelbuch enthält auf 14 Seiten Anregungen zum Suchen von über 120 Gegenständen, die im Zusammenhang mit Geschichten von Tiger und Bär stehen. Tiger und Bär sind aus den Geschichten von Janosch sehr bekannt geworden.

Beurteilungstext
 Im gewohnten Janosch Zeichenstil kommt dieses Wimmelbuch daher. Es zeigt auf den Bildern, die sich jeweils auf einer Doppelseite befinden, Aktivitäten der Figuren Tiger und Bär. Diese beiden Figuren sind aus Geschichten von Janosch weithin bekannt. Die Bilder zeigen Tiger und Bär in Alltagssituationen wie beim Sport im Park, im Gemüseladen, auf der Weide mit Schafen bzw. Kühen. Aber auch Ausnahmesituationen wurden aufgegriffen wie der Blick unter die Meeresoberfläche, die Fahrt im Heißluftballon oder die Feier in der unordentlichen Gartenhütte. Alle diese Situationen entsprechen den Interessen der jungen Leser und Bildbetrachter. Die Suchgegenstände sind gut erkennbar gezeichnet und auch mit dem passenden Wort versehen, damit der Sucher selbst oder der erwachsene Mitleser den Gegenstand sicher benennen kann. Außerdem wird so sichergestellt, dass Gegenstände, die mit verschiedenen Begriffen bezeichnet werden können, immer denselben Begriff zugeordnet bekommen. Das Kind schult in der Beschäftigung mit dem Wimmelbuch seine visuelle Wahrnehmung und erweitert seinen Wortschatz. Das tut es auf spielerische Weise und mit hoher Motivation. Die Bilder selbst greifen auch Figuren aus anderen Janosch Geschichten auf. So finden wir die Mäuse, den Hasen, den Raben, den Frosch und vor allem die Tigerente wieder. Auch das wird die Kinder begeistern. Da das Buch in Hartpappe aufgelegt wurde, kann es von den kleinen Lesern gut selbst zur Hand genommen werden, ohne gleich einen Schaden davon zu tragen.

Nordrhein-Westfalen	gelsenkirchen	Düli	Nr. 1915246
Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Janisch		Heinz	
Zuname		Vorname	
Manuela oltén	Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache	
Illustrator/-in (Name, Vorn.)			
Wenn Lisa wütend ist			
Titel			
Reihe			
978-3-407-82064-8	24	12,95	
ISBN	Seitenzahl	Preis (EURO)	
Beltz	Weinheim	2015	
Verlag	Ort	Jahr	
Buch: Hardcover	Bilderbuch	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	
Medienart/Ausführung	Gattung	(Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: 24.08.2015	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			
ID: 19151915246			
Bewertung			
<input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert			
Einsatzmöglichkeiten			
<input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei			
Zielgruppe			
<input checked="" type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11			
Schlagwörter			
Aggressivität			
Familie			
Aufklärung			
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			
Zentraldatei:			
Verlag Datum			

Inhaltsangabe
 In dem Buch, Wenn Lisa wütend ist, geht es um Lisa die ab und zu sehr wütend wird. In dem Buch wird erklärt was Lisa alles macht wenn sie wütend ist und das man am Ende des wütend seins auch mal lachen kann.

Beurteilungstext
 Das Buch wenn Lisa wütend ist, ist ein Hardcoverbuch im Großformat. Es hat etwas dickere Seiten was für kleinere Kinder sehr gut zum Blättern ist, dennoch können sie aufgrund des Formates das Buch schwer alleine anschauen.
 Das Buch hat sehr schöne doppelseitige Illustrationen, die die jeweilige wütende Situation sehr anschaulich darstellen. Die Illustrationen sind meist sehr groß und damit leicht verständlich für kleiner Kinder in der Altersgruppe 2-4, die sich auch gerade mit dem Thema wütend sein auseinander setzen müssen. Der Text beschreibt genau die dargestellte Szene auf den Doppelseiten und ist in einer klaren, sehr leserlichen Schrift gedruckt.

15 Hamburg Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	Iko Kürzel	Nr. 151522142
Verf./Bearb./Hrsg.: Janisch Zuname			Heinz Vorname	
Olten, Manuela Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.)	
Wenn Lisa wütend ist Titel			ID: 151522142	
Reihe			Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
978-3-407-82064-8 ISBN			Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input checked="" type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input checked="" type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
32 Seitenzahl			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> ab 18	
12,95 Preis (EURO)			Schlagwörter	
Beltz Verlag			Gefühle	
Weinheim Ort			Wut	
2015 Jahr			Zorn	
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung			Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja	
Bilderbuch Gattung			Erstellungsdatum:	
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja			Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)	
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			Zentraldatei:	
Verlag Datum			Verlag Datum	

Inhaltsangabe

Ein Bilderbuch über eines der stärksten menschlichen Gefühl - die Wut: Wenn Lisa wütend ist, dann könnte sie Knoten in Bäumen machen und Häuser beiseite schieben. Wenn die ganze Wut rausgekommen ist, dann kann Lisa nur noch eines - lachen.

Beurteilungstext

"Wenn Lisa wütend ist", muss die ganze Wut rausgelassen werden. Sie knurrt dann so laut, dass sich im Park der Hund vor ihr fürchtet. Sie könnte Knoten in jeden Baum machen, Häuser wegschieben und ihr Schatten wird riesengroß und feuerrot. Sie trommelt auf den Boden, bis die Gegenstände neben ihr beginnen zu tanzen. Im Anschluss stampft sie mit dem Fuß so laut auf, dass es die Menschen auf der anderen Seite der Welt hören können. Sie macht ihrem Bären Angst, am liebsten würde sie ihn direkt auf den Mond schießen und vielleicht sogar noch weiter. Windstöße werden mit Karate bekämpft. Ein lautes Schreien muss aus ihr herauskommen, sie schreit, bis sie keine Luft mehr hat. Die Wut wird zerrissen wie ein Blatt Papier, urplötzlich muss Lisa dann lachen, wenn die Wut in kleinen Schnipseln zu ihren Füßen liegt und die ganze Wut ist wie wegblasen.

Heinz Janisch beschreibt die Wut als ein starkes Gefühl, das die Protagonisten dazu bringt, extreme Kraftakte auf sich zu nehmen. Die meisten Aktionen, die Lisa, wenn sie wütend ist, gerne machen würde, funktionieren gar nicht, wie etwa einen Knoten in einen Baum zu machen oder einen Windstoß mit Karate zu bekämpfen - ein weitestgehend zweckloses Unterfangen. Auflösen lässt sich Lisas Wut, nachdem genügend Spielraum für den Gefühlsausbruch vorhanden ist, und sie sowohl die Wut, als auch einen Zettel in kleine Schnipseln gerissen hat. Genauso schnell, wie die Wut gekommen ist, verschwindet sie wieder. Interessant wäre es, in einem Gespräch mit Kindern weitere Alternativen zu erörtern, wie die Wut sich auflösen lässt.

Heinz Janisch, der Autor des Bilderbuches, lebt in Wien und arbeitet als Redakteur und Moderator für den ORF-Hörfunk. Er hat schon viele Kinder- und Jugendbücher veröffentlicht, für die er mehrfach ausgezeichnet wurde.

Die Illustrationen sind von Manuela Olten. Sie hat schon zahlreiche Bilderbücher veröffentlicht, darunter ihre zwei bekannten Werke "Echte Kerle" und "Wahre Freunde". Sie hat ihren eigenen markanten Stil, der sich auch in "Wenn Lisa wütend ist" zeigt.

Die Illustrationen sind deckend und füllen jeweils eine Doppelseite. Auf jeder Doppelseite steht ein Satz, bzw. am Ende stehen jeweils zwei Sätze. Die Sätze sind auf das Wesentliche beschränkt und sind klar formuliert. Die Illustrationen visualisieren den Inhalt des Textes sehr passend und deutlich. Die Mimik und Gestik von Lisa ist stark, ihre Wut kommt klar zum Ausdruck. Ihr feuerroter Schatten zieht sich über die ganze Doppelseite, wodurch deutlich wird, wie stark das Gefühl der Wut sein kann. Die Auflösungsszene, in der Lisa Zettel zerreißt, ist hervorgehoben, dadurch dass ihr Gesicht groß und nah gezeichnet wurde.

Ein gelungenes Buch, das zur Auseinandersetzung mit dem Gefühl Wut ein Fundament bilden kann. In der Grundschule könnte es auch in **Jugendliteratur und Medien** Arbeitsgemeinschaft Jugendliteratur und Medien der GEW - www.ajum.de

Ein gelungenes Buch, das zur Auseinandersetzung mit dem Gefühl der Wut / Ärgerlichkeit einen Mann in der Erwachsenenrolle so gut wie einer Einheit zu unterschiedlichen Gefühlen als ein Impuls genutzt werden, der ergänzt werden kann durch Material zu anderen Gefühlen.

Das Bilderbuch kann zuhause und im Kindergarten wunderbar vorgelesen werden. In der Grundschule ebenso, zusätzlich kann das Buch als Impuls für den Unterricht genutzt werden, z.B. wenn im Sachunterricht das Thema "Ich" in den Mittelpunkt gerückt wird.

Lisa Martje Koch

Sachsen-Anhalt			AKD	Nr. 231509068
Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	Kürzel	

Verf./Bearb./Hrsg.: Janisch Zuname	Heinz Vorname	ID: 2315231509068
Olten, Manuela Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache

Wenn Lisa WÜTEND ist		
Titel		
Reihe		
978-3-407-82064-8 ISBN	30 Seitenzahl	12,95 Preis (EURO)
Beltz Verlag	Weinheim Ort	2015 Jahr

Buch: Hardcover Medienart/Ausführung	Bilderbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja	Schlagwörter
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja	Erstelldatum: 15.09.2015		Wut
			Gefühl
			Aggression

Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)	Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
	Zentraldatei:
	Verlag Datum

Inhaltsangabe
 Jeder Mensch kennt das Gefühl der Wut nur zu gut. Manchmal ist es sogar so stark, dass man am liebsten platzen möchte. Auch Lisa kann manchmal so richtig wütend sein und möchte dann am liebsten alle auf den Mond schießen. Dennoch gelingt es ihr, mit diesem starken Gefühl umzugehen, so dass sie am Ende wieder lachen kann.

Beurteilungstext
 In dem Bilderbuch "Wenn Lisa wütend ist" thematisieren Heinz Janisch und Manuela Olten für Kinder zugänglich und phantasievoll das Gefühl der Wut. Aus der Perspektive des Mädchens Lisa wird auf zwölf Doppelseiten erzählt, was sie alles unternimmt, um mit ihrer Wut umzugehen. Auf jeder Doppelseite wird dabei eine Möglichkeit zum Umgang mit diesem starken Gefühl auf visueller und textlicher Ebene dargestellt. Dabei sind die Illustrationen gegenüber dem Text dominant, unterstützen aber dessen Inhalt. Farbenfroh illustriert Manuela Olten mit für sie typischen Pinsel- und Buntstiftzeichnungen. Der Text beschränkt sich auf jeder Doppelseite auf einen Satz, der einem gleichbleibenden Muster folgt. So wird jeder Satz mit "Wenn Lisa wütend ist..." eingeleitet und findet seine Fortsetzung im Wort "dann...". Auch wenn es in diesem Buch keine eigentliche Handlung gibt, lässt sich doch eine inhaltliche Steigerung bis hin zur Lösung des Problems erkennen. So intensivieren sich Lisas Handlungsstrategien, bis ihre Wut schließlich wie weggeblasen ist und sie wieder lachen kann. Dieser Weg des Herausfindens aus dem starken Gefühl der Wut wird illustratorisch auf der letzten Seite durch helle Farbtöne unterstützt. Auch die Innengestaltung des Buches sei an dieser Stelle zu erwähnen. So ist der Einband anfangs rot, am Ende jedoch hellgrün gestaltet, so dass der Weg vom Problem zur Lösung auch im Layout des Buches Berücksichtigung findet. Mit diesem positiven Ausklang des Buches wird dem Leser signalisiert, dass es immer einen Weg gibt, mit Wut umzugehen und jeder seinen eigenen Weg finden muss. Somit bietet dieses Buch zahlreiche Anregungen für weitere Erzähl- bzw. Schreibenanlässe. Dabei eignet sich die gleichbleibende Sprachstruktur in methodisch-didaktischer Hinsicht hervorragend, um mit Kindern eigene bzw. weitere kreative Möglichkeiten zum Umgang mit Wut oder auch mit anderen Gefühlen (z.B. "Wenn du glücklich/ traurig/... bist, dann...") zu entwickeln. Insgesamt ist dieses Buch sehr empfehlenswert, da es Heinz Janisch und Manuela Olten in hervorragender Weise gelungen ist, den Umgang mit Wut humorvoll, aber auch einfühlsam und ernsthaft zu beschreiben. Ein Buch, welches es wert ist, vorgelesen und gelesen zu werden.

Hessen Landesstelle	Grünberg Ausschuss	spr... Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 16150451 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Leitzgen Zuname		Anke M. Vorname	
Grotrian, Gesine u.a. Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache
Wie atmen Regenwürmer? Titel tinkerbrain Reihe 978-3-407-75409-7 ISBN			ID: 161516150451 Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
156 Seitenzahl 14,95 Preis (EURO)			Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input checked="" type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei
Beltz Verlag Weinheim Ort 2015 Jahr			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung Sachbuch Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum: 31.08.2015	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter Natur Technik
Inhaltsangabe 18 coole Experimente rund um Natur und Technik			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: Verlag Datum

Beurteilungstext
 Ein Funktionsmodell der menschlichen Lunge, Erforschung der Semipermeabilität der Eihaut, ein Dampfschiff aus einer Eischale, Regenwürmer aus Wackelpudding oder Wolken aus einer Wasserflasche sind einige der Experimente, die im Buch vorgestellt werden. Auffallend ist das ungewöhnliche Design dieses Sachbuches. Die Illustrationen, zumeist Farbfotos des fertigen Objektes oder der benötigten Materialien, reichen grundsätzlich über eine ganze Doppelseite. Sie sind sehr schlicht, geben dem oft monochromen Hintergrund viel Raum; bisweilen beschränken sie sich auf das Portrait eines Kindes. Der Text ist reduziert auf wenige Wörter oder Sätze pro Seite. Die Anleitungen setzen auf Bilder. Die benötigten Materialien oder einzelne Arbeitsschritte werden abgebildet und entweder nur mit einzelnen Wörtern beschriftet, oder es werden kurze Handlungsanweisungen in ein oder zwei Sätzen gegeben. Die Vermittlung theoretischen Hintergrundwissens beschränkt sich, falls überhaupt vorhanden, ebenfalls auf einzelne Sätze. Alle Experimente können mit "Hausmitteln" durchgeführt werden. Manche von ihnen haben echten naturwissenschaftlichen Charakter, wie das "Aufwindkraftwerk" oder das Ei ohne Schale. Andere Ideen gehen eher in Richtung Kunst, wie die Spritzbilder mit erhitzten Wachsmalstiften, oder in Richtung Unterhaltung, wie die farbig leuchtenden Bowlingkegel. Das Buch ist sehr ansprechend gestaltet und hat einen sehr hohen Aufforderungscharakter. Trotz des wenigen Textes sind die Anleitungen sehr gut verständlich und auch für Kinder allein problemlos umzusetzen. Ein Minuspunkt für das Buch ist, dass weitgehend darauf verzichtet wird, die naturwissenschaftlichen Hintergründe der Experimente und ihr Vorkommen in der Natur bzw. ihre technische Anwendung zu erläutern. Wenn Kinder gerne experimentieren, dann sollte man ihnen auch die Chance geben zu verstehen, wie und warum ihre Experimente funktionieren. Insgesamt ist "Wie atmen Regenwürmer?" trotzdem ein sehr empfehlenswertes Buch.